



Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Jahrgang 28

Freitag, den 7. Februar 2020

Nummer 01

Plattdeutsch in Negast am 09.02.2020



Felix am Boden zerstört

Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Innenteil.

Amtliche Mitteilungen

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Erreichbarkeit	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars	Frau Bärbel Schilling	Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergemeister@ gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de twitter.com/pantelitz	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Groß Kordshagen	Herr Siegfried Krüger	Tel.: 038231 3359 Mobil: 0171 4178836 E-Mail: krueger-flemendorf@ t-online.de	1. Dienstag im Monat Sportplatz/Umkleideräume Groß Kordshagen 3. Dienstag im Monat Pfarrhaus Flemendorf	18:00 bis 18:30 Uhr
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	Tel.: 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@ gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 bis 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Steinhagen	Herr Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp	Mobil: 0151 53241886 E-Mail: buergemeister- steinhagen@wetenkamp.de	Feuerwehrhaus Negast Hauptstraße 23 b 18442 Negast Dorfgemeinschaftshaus Steinhagen Dorfstraße 62 18442 Steinhagen	jeden 2. Donnerstag im Monat im Feuerwehrhaus Negast und jeden 3. Dienstag im Monat im DGH Steinhagen von 18:00 bis 18:30 Uhr und nach telefonischer Verein- barung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Heinz-Werner Jennek	Tel.: 03831 497057	Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Herr Christian Röver	Tel.: 038327 694064 Mobil: 0172 2863329 E-Mail: buergemeister.roever @gmail.com	Gemeindehaus Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf	nach Vereinbarung

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24
BIC: BYLADEM1001
Bank: Deutsche Kreditbank

Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

**Behördennummer für Verwaltungsfragen aller Art -
Telefon-Nr.: 115**

E-Mail: amt-niepars@t-online.de Vorwahl:
Homepage: www.amt-niepars.de 038321
Fax: Hauptamt und Kämmererei 661-61

Bauamt: 661-63
Ordnungsamt: 661-28
Herr F. Schulz-Weingarten 661-10

Amtsvorsteher:
Leitender
Verwaltungsbeamter: Herr P. Forchhammer 661-10
Zentrale
Vergabestelle: Frau H. Richter 661-44

Hauptamt

Leiter
Hauptamt/Zentrale Dienste
Vertragswesen Herr A. Wipki 661-51
**SB Hauptsekretariat/
Öffentlichkeitsarbeit** Frau C. Frick 661-10
**SB Standesamt/
Amtsarchiv** Herr S. Westphal 661-13
**SB Personalwesen/
Arbeitsförderung** Frau I. Holst 661-14

SB Gremien- und Sitzungsdienst/ Wahlen/Amtskurier	Frau K. Papke Frau A. Schmidt	661-11 661-12
SB Kita/Schulen/ Lehrlings- ausbildung	Frau M. Knoop	661-15
SB Gebäudemanagement/ Kultur/ Demokratie Leben!	Frau J. Burmeister	661-17
SB IT & E-Goverment	Herr M. Eisenhut	

Kämmerei

Leiterin Finanzen	Frau A. Nickel	661-20
Kassenleitung	Frau I. Kühl	661-21
SB Kasse	Frau J. Harder	661-23
SB Steuern/ Außendienst Vollstreckung	Herr D. Radke	661-25
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24
SB Haushaltsplanung/ Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-22
SB Anlagenbuchhaltung/ Jahresabschlüsse	Frau S. Prochnow	661-29
SB Steuern	Frau F. Heinig	661-53
SB Geschäftsbuchhaltung	Frau M. Hildebrandt	661-54
SB Finanzen	Frau C. Möller	661-27

Bauamt

Leiterin Bauamt	Frau S. Lüscher	661-40
SB Bau- und Planungsrecht	Frau G. Eckardt	661-41
SB Liegenschaften/ Friedhofswesen	Frau S. Mann	661-45
SB Beiträge/Gebühren	Herr L. Broschatt	661-42
SB Wasser- und Bodengebühren/ Umsatzsteuer	Frau Y. Falk	661-46
SB Bauunterhaltung/ Bauförderung/ Baumaufsicht	Herr A. Kutschke	661-43

Ordnungsamt

Leiterin Ordnungsamt	Frau C. Mainka-Kienast	661-30
SB Meldewesen	Frau A. Gräming	661-35
SB Gewerbe/ FFW/ Fischerei/ Fundbüro	Frau V. Stiller	661-31
SB Wohngeld	Herr R. Möller	661-36
SB Ordnungs- angelegenheiten	Frau J. Rurik	661-37
Hausmeister/Amtsarbeiter	Herr G. Hoffmann	0157 58179752
Bauhof Niepars	Frau S. Breitsprecher	0171 4235883

Stand Februar 2020

Gebührenbescheide des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

Die Gebührenbescheide über die Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ werden für alle Gemeinden rückwirkend von 2016 - 2018 von der zuständigen Sachbearbeiterin des Amtes Niepars überprüft. Sollten im Rahmen dieser Prüfung fehlerhafte Bescheide festgestellt werden, werden Korrekturbescheide erstellt und durch das Amt Niepars zugestellt.

Korrekturbescheide die die Grundstücke der Gemeinde Niepars sowie der ehemaligen Gemeinden Kummerow und Neu Bartels- hagen betreffen, stehen nur im Zusammenhang mit der oben beschriebenen Prüfung. Die Gemeindefusion steht mit ggf. erforderlichen Korrekturen nicht in Verbindung.

Ergibt die jeweilige Prüfung, dass der Ursprungsbescheid der Richtigkeit entspricht, geht Ihnen keine gesonderte Mitteilung zu.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt keine konkrete Information geben können, bis wann die Überprüfung abgeschlossen sein wird.

Für 2019 wurden für alle Gemeinden neue Gebührensatzungen über die Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe / Küste“ rückwirkend zum 01.01.2019 beschlossen. Die Satzungen werden in diesem und wurden in vorhergehenden Amtskurieren veröffentlicht.

Yvonne Falk

SB Wasser- und Bodenverband/Umsatzsteuer

Wichtiger Hinweis Des Ordnungsamtes

Information Über Den Umgang Mit Pflanzlichen Abfällen - Abbrandverbot

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, den Umgang mit pflanzlichen Abfällen in unserem Bundesland regelt die

Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen (Pflanzenabfalllandesverordnung - PflanzAbfLVO M-V).

Danach sollen pflanzliche Abfälle vorrangig auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, einer Entsorgung zugeführt werden. Dies ist möglich durch:

- Verrotten durch Liegenlassen,
- Einbringen in den Boden,
- Kompostieren mit anschließender Kompostverwertung.

Tipps zur **Kompostierung** finden Sie auf der Internetseite des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen unter www.awi-vr.de.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen bietet für die Entsorgung von Bioabfällen eine Sammlung an. Über die Biotonne werden auch Gartenabfälle entsorgt. Diese müssen zerkleinert werden. Anmeldeformulare für die Biotonne finden Sie auf der Internetseite des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen unter www.awi-vr.de.

Darüber hinaus werden Gartenabfälle auf den Wertstoffhöfen gegen Gebühr angenommen in: Barth, Ribnitz-Damgarten, Grimmen, Stralsund, Sagard, Samtens, Deponie Camitz

Die aktuellen Öffnungszeiten und Annahmebedingungen finden Sie ebenfalls auf der Internetseite des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen unter www.awi-vr.de.

Nur wenn die oben beschriebene Entsorgung bzw. das Nutzen der angebotenen Sammelsysteme nicht möglich oder nicht zumutbar ist (z.B. bei Schädlingsbefall), besteht die Möglichkeit - **auf Antrag** -, pflanzliche Abfälle zu bestimmten Zeiten zu verbrennen (§ 2 Abs. 1 PflanzAbfLVO M-V).

Achtung Fundsache

Das Ordnungsamt des Amtes Niepars teilt mit, dass am 21.01.2020 im Schmiedeweg in Negast ein schnurloses Telefon gefunden wurde.

Im Auftrag

Stiller

Hierfür ist im Vorfeld ein gebührenpflichtiger Antrag beim Landkreis Vorpommern-Rügen, Fachgebiet Umweltschutz/ Abfallüberwachung zu stellen.

Fazit:

Ein Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist grundsätzlich verboten.

Das Ordnungsamt führt regelmäßig Kontrollen durch und Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld in Höhe von 10.000 € geahndet werden.

Erlaubt ist nur der Abbrand von abgelagertem und trockenem Holz in Feuerschalen. Hierbei sind die Brandschutzbestimmungen einzuhalten und es sollte, wegen der Rauchentwicklung darauf geachtet werden, die Feuerschale nicht in unmittelbarer Nähe zum Nachbargrundstück oder zur außen gelegenen Straße aufzustellen.

Bei An- und Rückfragen zu dieser Thematik steht Ihnen das Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Claudia Mainka-Kienast

Leiterin Ordnungsamt

Amt Niepars, Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

Tel: 038321/66130, E-Mail: c.mainka-kienast@amt-niepars.de

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Zarrendorf ist zum 01.06.2020 die Stelle einer/eines geringfügig Beschäftigten im Bereich

Jugendbetreuung im Jugendclub Zarrendorf

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 11,0 Stunden.

Ihr Aufgabenfeld:

- Sie arbeiten in einer kommunalen Einrichtung und betreuen Kinder/Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren und ältere Mitbürger der Gemeinde
- Sie arbeiten mit einem freien Träger zusammen, der die offene Kinder- und Jugendarbeit im Amtsbereich unterstützt
- Sie organisieren Veranstaltungen, gemeinsame Bastelnachmittage, Gesellschaftsspiele
- Sie übernehmen den Einkauf und auch die Reinigungsarbeiten

Ihre Anforderungen:

- Sie arbeiten selbständig, initiativ und verantwortungsbewusst
- Sie haben Erfahrung im Managen eigenständiger Aufgabenfelder
- Sie sind kreativ, flexibel und reich an Ideen bei der Betreuung und bei der Initiierung von Angeboten für Kinder und Jugendliche
- Sie haben Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Die Einstellung erfolgt unbefristet. Behinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften) senden Sie bitte per E-Mail **bis zum 17.04.2020** an: i.holst@amt-niepars.de

Betreff: „Bewerbungsverfahren“

Bei Fragen steht Ihnen der Bürgermeister unter 0172 2863329 oder 038327/694064 als Ansprechpartner zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auslagen im Zusammenhang mit einer Bewerbung von der Gemeinde Zarrendorf nicht übernommen werden.

Christian Röver
Bürgermeister

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Steinhagen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Hausmeister (m/w/d)

zu besetzen.

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.

Auszuführende Tätigkeiten:

- Betreuung, Pflege und Instandhaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften Schule, Dorfgemeinschaftshaus, Sportanbau
- Durchführen von kleineren Reparaturen an den Gebäuden und an den Außenanlagen
- Pflege, Wartung und Säuberung der Außenanlagen, einschließlich Winterdienst mit der entsprechenden Winterdiensttechnik
- Überwachung der technischen Anlagen
- Herrichten von Räumen für Seminare und Veranstaltungen
- Koordinierung von Handwerker- und Wartungsfirmen
- Vertretungstätigkeiten Gemeindearbeiter/Hausmeister
- Pflege der Technik
- Pflege der Homepage (Terminpflege)

Erwartet wird:

- eigenverantwortliches, selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Kommunikationsstärke sowie ein hohes Maß an Organisationstalent
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, auch an Abenden und Wochenenden
- technisches Verständnis

Voraussetzungen sind:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und handwerkliche Fähigkeiten
- Führerschein Klassen BE
- PC-Kenntnisse
- die Bereitschaft zur Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Steinhagen

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **21.02.2020** an folgende Anschrift:

Amt Niepars
Hauptamt
Frau Holst
Kennwort: Hausmeister Steinhagen
Gartenstraße 69 b
18442 Niepars

Geben Sie auch bei schriftlichen Bewerbungen Ihre E-Mail-Adresse für die Kommunikation im Bewerberauswahlverfahren an.

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur gegen die Einsendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages.

Gegebenenfalls entstehende Kosten durch das Auswahlverfahren oder ein Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Sie finden die Ausschreibung auch unter Bekanntmachungen im Internet: www.amt-niepars.de

Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp

Bürgermeister

**Die nächste Ausgabe „Nieparser Amtskurier“
erscheint am Freitag, dem 06. März 2020.
Redaktionsschluss im Amt Niepars
ist der 24. Februar 2020.**

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Niepars

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Der Amtsausschuss Niepars hat in seiner Sitzung am 02.12.2019 die 6. Änderungssatzung zur Satzung der Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten) in einem Wirkungskreis des Amtes Niepars (Verwaltungskostensatzung) vom 03.03.1998 beschlossen.

Die 6. Änderungssatzung zur Satzung der Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten) in einem Wirkungskreis des Amtes Niepars (Verwaltungskostensatzung) vom 03.03.1998 tritt mit am 01.01.2020 in Kraft.

Die Bekanntmachung der 6. Änderungssatzung zur Satzung der Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten) in einem Wirkungskreis des Amtes Niepars (Verwaltungskostensatzung) vom 03.03.1998 ist mit Bekanntgabe auf der Homepage des Amtes Niepars bewirkt.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Niepars, 18.12.2019

Im Auftrag
gez. Papke

6. Änderungssatzung zur Satzung der Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten) in einem Wirkungskreis des Amtes Niepars (Verwaltungskostensatzung) vom 03.03.1998

Gebührentarif zur Verwaltungskostensatzung des Amtes Niepars

Tarf-Nr.	Gegenstand	Euro
Nr. 8	Prüfung, Ausstellung und Erteilung eines Erzeugnisses über das nichtbestehen bzw. des nichtausüben eines Vorkaufsrechtes nach §§ 24 ff. BauGB und § 24 Dsch M-V	26,00 €
Nr. 5.4	Beurteilung von Bauvorhaben in der Genehmigungsfreistellung	30,00 €

Inkrafttreten

Diese 6. Änderung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Niepars, den 18.12.2019



Der Amtsvorsteher
Siegel

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Der Amtsausschuss Niepars hat in seiner Sitzung am 02.12.2019 die Hauptsatzung des Amtes Niepars beschlossen.

Die Hauptsatzung des Amtes tritt ab Bekanntmachung in Kraft. Die Bekanntmachung der Hauptsatzung des Amtes Niepars ist mit Bekanntgabe auf der Homepage des Amtes Niepars bewirkt. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Niepars, 09.01.2020

Im Auftrag
gez. Papke



Hauptsatzung des Amtes Niepars

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVObI. S. 777) wird nach Beschluss des Amtsausschusses des Amtes Niepars vom 02.12.2019 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen:

§ 1

Name/Gemeinden/Dienstesiegel

- (1) Das Amt Niepars besteht aus den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Groß Kordshagen, Lüssow, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf.
- (2) Das Amt Niepars führt ein Dienstesiegel mit dem Wappenbild des Landesteils Vorpommern, einem aufgerichteten Greifen mit aufgeworfenem Schweif, und der Umschrift „Amt NIEPARS • LANDKREIS VORPOMMERN-RÜGEN“.
- (3) Das Siegel erhält

- in seiner großen Ausführung die Nummern 2 und 5,
- in seiner kleinen Ausführung die Nummern 1 und 6,
- in seiner kleinsten Ausführung die Nummer 9.

§ 2

Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner

(1) Anregungen und Vorschläge der Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die im Amtsausschuss behandelt werden müssen, sollen diesem in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.

(2) Die Einwohnerinnen und Einwohner erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Amtsausschusssitzung Fragen an alle Mitglieder des Amtsausschusses sowie die Amtsvorsteherin oder den Amtsvorsteher zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Die Fragen, Vorschläge und Anregungen dürfen sich dabei nicht auf Beratungsgegenstände der nachfolgenden Sitzung des Amtsausschusses beziehen.

Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.
(3) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung des Amtsausschusses über wichtige Amtsangelegenheiten zu berichten.

§ 3**Sitzungen des Amtsausschusses**

- (1) Die Amtsausschusssitzungen sind öffentlich.
 (2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. einzelne Personalangelegenheiten außer Wahlen
2. Steuer- und Abgabenangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksgeschäfte
4. Vergabe von Aufträgen
5. Rechnungsprüfungsangelegenheiten mit Ausnahme des Abschlussberichtes.

Der Amtsausschuss kann im Einzelfall, sofern rechtliche Gründe nicht entgegenstehen, Angelegenheiten der Ziffern 1 - 4 in öffentlicher Sitzung behandeln.

(3) Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses sollen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung bei der Amtsvorsteherin oder dem Amtsvorsteher eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Amtsausschusssitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, spätestens innerhalb von vierzehn Tagen schriftlich beantwortet werden.

§ 4**Aufgabenverteilung/Hauptausschuss**

(1) Dem Hauptausschuss gehören neben der Amtsvorsteherin oder dem Amtsvorsteher die Bürgermeister der Gemeinden an sowie die Mitglieder des Amtsausschusses, die als weitere Mitglieder in den Amtsausschuss gewählt wurden.

(2) Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten dem Amtsausschuss vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften der Amtsvorsteherin oder dem Amtsvorsteher übertragen werden.

Davon unberührt bleiben die der Amtsvorsteherin oder dem Amtsvorsteher gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

(3) In personalrechtlichen Angelegenheiten der Beschäftigten ab der Entgeltgruppe 10 TVÖD/VKA entscheidet der Amtsausschuss des Amtes Niepars. Der Hauptausschuss des Amtes Niepars berät den Amtsausschuss in Fragen personalrechtlicher Sachverhalte innerhalb der Verwaltungsorganisation des Amtes.

(4) Der Hauptausschuss berät den Amtsausschuss und die Amtsvorsteherin/den Amtsvorsteher in Fragen zur Verbesserung der Verwaltungsorganisation.

(5) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV M-V von 100,00 bis 1.000,00 Euro trifft der Hauptausschuss.

(6) Der Amtsausschuss ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Abs. 2 bis 5 zu unterrichten.

(7) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind nicht öffentlich.

§ 5**Ausschüsse**

(1) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Dieser setzt sich zusammen aus 2 Mitgliedern des Amtsausschusses und 13 sachkundigen Einwohnerinnen oder Einwohnern. Er tagt nichtöffentlich.

Er nimmt die Rechnungsprüfung des Amtes und seiner Gemeinden wahr.

(2) Es wird ein unabhängiger Vergabeausschuss gebildet, der für das Amt und die Gemeinden, mit entsprechender Beschlusslage, die Vergaben durchführt.

Dieser setzt sich aus dem Leitenden Verwaltungsbeamten und den Leitern/innen oder deren Stellvertretern/innen der Verwaltung des Amtes Niepars zusammen.

§ 6**Amtsvorsteher**

(1) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher trifft Entscheidungen unterhalb der Wertgrenze von 10.000,00 Euro.

(1.1.) Die Amtsvorsteherin bzw. der Amtsvorsteher trifft Entscheidungen über überplanmäßige Ausgaben bis zu 10.000,00 Euro, sowie bei außerplanmäßigen Ausgaben bis zu 10.000,00 Euro je Ausgabenfall.

(1.2.) Bei Veränderungen des Ergebnis- und/oder des Finanzhaushaltes über 10 % ist ein Nachtragshaushalt zu erlassen.

(2) Verpflichtungserklärungen des Amtes bis zu einer Wertgrenze von 10.000,00 Euro bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 1.000,00 Euro pro Monat können von der Amtsvorsteherin oder vom Amtsvorsteher allein bzw. durch eine oder einen von ihr oder ihm beauftragte bedienstete Person in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 10.000,00 Euro.

(3) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen bis 100 Euro.

(4) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 1.500 Euro.

(5) Der/die Amtsvorsteher/-in ernennt, befördert und entlässt Beamte des einfachen und mittleren Dienstes. In personalrechtlichen Angelegenheiten der Beschäftigten entscheidet er/sie in Fragen der Einstellung, Höhergruppierung und Entlassung bis zur Entgeltgruppe 9c TVÖD/VKA.

(6) Der/die Amtsvorsteher/in regelt nach § 138 KV-MV i. V. m. § 38 Abs. 7 Satz 1 und 2 KV-MV die innere Organisation der Verwaltung und der Geschäftsverteilung im Amt.

§ 7**Stellvertretung der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers**

(1) Die ehrenamtliche stellvertretende Person der ehrenamtlichen Amtsvorsteherin oder des ehrenamtlichen Amtsvorstehers erhält

für die erste Stellvertretung 250 Euro monatlich

für die zweite Stellvertretung 250 Euro monatlich.

Dabei ist es unerheblich, ob die Vertretung ausgeübt wird.

§ 8**Entschädigung**

(1) Die Mitglieder des Amtsausschusses, bei deren Verhinderung deren Stellvertreter, erhalten für die Teilnahme an Sitzungen

- des Amtsausschusses

- der Ausschüsse

ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 Euro.

(2) Die sachkundigen Einwohnerinnen oder Einwohner erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 Euro für die Teilnahme an Ausschusssitzungen.

(3) Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 Euro. Der Vorsitzende erhält ein Sitzungsgeld in Höhe von 60,00 Euro.

Für Prüfungstermine erhalten die Mitglieder ein Entgelt in Höhe von 40,00 Euro.

(4) Finden mehrere Sitzungen an einem Tag statt, wird auch für jede Sitzung Sitzungsgeld gezahlt.

(5) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter des Amtes in der Versammlung der Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts ist an das Amt abzuführen, soweit sie monatlich 100,00 Euro überschreiten, aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat solcher Unternehmen oder Einrichtungen, soweit sie 250,00 Euro, bei deren Vorsitzenden und Vorständen bzw. Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführern 500,00 Euro überschreiten.

§ 9**Öffentliche Bekanntmachungen**

(1) Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Internet unter der Internetadresse www.amt-niepars.de. Bei öffentlichen Bekanntmachungen von Satzungen sind diese auf der Internetseite bekanntzumachen. Den Bürgern ist mit entsprechender Bekanntmachung Einsicht in die vollständige Satzung zu gewähren.

(2) Öffentliche Bekanntmachungen des Amtes werden durch Abdruck im amtlichen Bekanntmachungsblatt „Nieparser Amtskurier“, der von allen Bürgern im Amt Niepars, Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars, zu den Dienstzeiten eingesehen werden kann, informatorisch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

(3) Die Bekanntmachung ist mit Ablauf des Erscheinungstages auf der Internetseite bewirkt. Dieser Tag wird in der Bekanntmachung vermerkt.

(4) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Absatzes 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstseigel zu vermerken.

(5) Jeder Bürger kann sich Satzungen des Amtes Niepars kostenpflichtig vom Amt Niepars, Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars zusenden lassen.

Die Textfassungen liegen im Amt Niepars aus. Dies gilt auch für die außer Kraft getretenen Satzungen.

§ 10 Inkrafttreten

(1) Die Hauptsatzung des Amtes Niepars tritt nach Bekanntmachung in Kraft.

Niepars, 09.1.2020



Gemeinde Groß Kordshagen

**Amt Niepars
Der Amtsvorsteher**

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 04.11.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2014 vom 22.10.2019 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014. Der Jahresabschluss 2014 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 1.188.961,63 € bei einer Bilanzsumme von 2.618.125,68 € und einem Jahresergebnis (nach Rücklagenentnahme) von 310.388,02 € festgestellt.

Die Gemeindevertretung bestätigt alle im Haushaltsjahr getätigten über und außerplanmäßigen Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 36-04/19

Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 37-04/19

Der Bürgermeister betritt den Raum und übernimmt wieder die Leitung.

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2020 in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 38-04/19

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt die Aufhebung der Gebührensatzung für die Umlage und Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ vom 20.03.2017.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 39-04/19

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt die neue Gebührensatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 40-04/19

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 41-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 350,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 42-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

Forst- und Gartentechnik 100,00 € gemeinnützige Zwecke
Wellmann

Landwirtschaftsbetrieb 100,00 € gemeinnützige Zwecke
Dirk Thomsen

Reiterhof Volkert Thomsen 100,00 € gemeinnützige Zwecke

GbR Struck 100,00 € gemeinnützige Zwecke

Elektro Krüger GmbH 100,00 € gemeinnützige Zwecke

Physiotherapie Rühling 100,00 € gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 43-04/19

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt die Verpachtung der Flächen Flur 12, Flurstück 121, Gemarkung Groß Kordshagen mit einer 260 qm.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 44-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen billigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 15.10.2019 zur Auftragsvergabe zu dem Bauvorhaben: Herstellung der Barrierefreiheit bei 6 Bushaltestellen der Gemeinde Groß Kordshagen. Es wird die Planungsleistung an ein Ingenieurbüro vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 45-04/19

Diese Beschlüsse werden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 07.01.2020

Im Auftrag

gez. Mandy Knoop

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 20.11.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf stimmt der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 20.385,41 € für die Reduzierung des Jahresfehlbetrages 2014 zu.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 11-04/19

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014. Der Jahresabschluss 2014 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 884.315,40 € bei einer Bilanzsumme von 1.376.805,30 € und einem Jahresergebnis (nach Rücklagenentnahme) von 6.641,61 € festgestellt. Die Gemeindevertretung bestätigt alle im Haushaltsjahr getätigten über und außerplanmäßigen Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 12-04/19

Die Gemeindevertretung beschließt der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2014 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 13-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt das vorliegende Haushaltskonzept für 2019 und 2020.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 14-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 15-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt in Ausübung des Wahlrechtes gemäß § 61 Abs. 1 Satz 2 der Kommunalverfassung das Wahlrecht dahingehend auszuüben, dass ein Teilungsbericht gemäß § 73 Abs. 3 KV M-V erstellt wird.

Der Gesamtabschluss gemäß § 61 KV M-V wird **nicht** erstellt.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 16-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt die Aufhebung der Gebührensatzung für die Umlage und Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ vom 08.07.2014.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 17-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt die neue Gebührensatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ und „Trebel“ rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 18-04/19

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 19-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt, es wird kein Schaubeauftragter entsandt.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 20-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 450,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 21-04/19

Bauleitplanung der Gemeinde Niepars:

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 14 „An der Hauptstraße 7 - Duvendiek“

Hier: Beteiligung der Nachbargemeinde nach § 2 Abs. 2 BauGB in Verbindung §3(1) und § 4(1) BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zu o.a. Planvorhaben der Gemeinde Niepars die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 22-04/19

Bauleitplanung der Gemeinde Niepars:

Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 „westlich der Gartenstraße“ in Niepars

Hier: Beteiligung der Nachbargemeinde nach § 2 Abs. 2 BauGB in Verbindung §3(1) und § 4(1) BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zu o.a. Planvorhaben der Gemeinde Niepars die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 23-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt den Sitzungsplan für das Kalenderjahres 2020. (12.02.2020/13.05.2020/19.08.2020/18.11.2020)

- Gemeinderundfahrt - 20.06.2020

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 24-04/19

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt den Verkauf einer Teilfläche.

Abstimmungsergebnis: 0/0/0/0/0/

Beschluss-Nr.: 25-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf billigt die Eilentscheidung der Bürgermeisterin vom 26.09.2019, entsprechend eines Vergabevorschlages die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Umsetzung des Straßenbaus Zuwegung Berthke an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 26-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf bestätigt die Eilentscheidung der Bürgermeisterin vom 05.11.2019 für die Auftragsvergabe der Liefer- und Montageleistung für den Einsatz der vertikalen Glaswand der Buswarte Halle ÖG09.04 an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 27-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf stimmt dem Abschluss des Vertrags über den Ankauf von Ökopunkten für das Bauvorhaben 2. BA Straßenbau Berthker Damm in der OL Berthke zu.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 28-04/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 17.01.2020

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Lüssow

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat in ihrer Sitzung am 13.11.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 9/9/0/0/0/

Beschluss-Nr.: 28-05/19

Bauleitplanung der Hansestadt Stralsund
Bebauungsplans Nr. 66 „Gebiet westlich vom Voigdehäger Teich“ und 17. Änderung des Flächennutzungsplans
Hier: Beteiligung der Nachbargemeinde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 2 (2) in V. m. § 3 (2) Baugesetzbuch
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt der o. a. Bauleitplanung der Hansestadt Stralsund die Zustimmung und erhebt keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/0/0/

Beschluss-Nr.: 29-05/19

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt den Sitzungsplan für das Kalenderjahres 2020

GV: 05.02./25.03./13.05./24.06./19.08./14.10./02.12.2020

Abstimmungsergebnis: 9/9/0/0/0/

Beschluss-Nr.: 30-05/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 09.01.2020

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Niepars

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars hat in ihrer Sitzung am 24.10.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Hauptsatzung der Gemeinde Niepars.

Abstimmungsergebnis: 17/15/14/0/1/

Beschluss-Nr.: 32-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 1.000,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 33-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars (Ortsteil Kummerow) beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 350,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 34-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars (Ortsteil Neu Bartelshagen) beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 350,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 35-4/19

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 36-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt den Auftrag zur Ausführung von Reparatur- und Lackierarbeiten an einem Fahrzeug des Bauhofes Niepars an die Firma LKW-Center-Petersen Stralsund GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 37-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt den Auftrag zur Ausführung von Nachrüstarbeiten an einem Fahrzeug des Bauhofes Niepars an die Firma Freie KFZ Werkstatt Wolfgang Kalisch zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 38-4/19

Abschließender Beschluss über die 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Niepars.

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Flächennutzungsplans abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung wie in der Anlage 1 vorgeschlagen geprüft.

Das Büro Olaf, Stralsund wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderung des Flächennutzungsplans.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 39-4/19

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplans Nr. 12 „Lebensraum für Menschen mit Demenz - Gut Obermützkow“ der Gemeinde Niepars

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 12 „Lebensraum für Menschen mit Demenz - Gut Obermützkow“ für das Gebiet südlich der Straße „Am Ziegelberg“ und westlich der Straße „Landstraße, L21“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplans und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich zu machen.

Es wird gem. § 4 a Abs. 3 BauGB bestimmt, dass die Einholung der Stellungnahmen auf die von der Änderung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt wird.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 40-04/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Verkauf des Grundstückes, Flur 10, Gemarkung Niepars.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 41-4/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Verkauf des Grundstückes, Flur 1, Gemarkung Lassentin.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 42-4/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Verkauf des Grundstückes, Flur 9, Gemarkung Niepars.

Abstimmungsergebnis: 17/14/14/0/0/

Beschluss-Nr.: 43-4/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Übernahme der Schülerbeförderungskosten für ein Kind aus Martensdorf vom Wohnort zur örtlich zuständigen Regionalschule „Prof. Gustav Pflugradt“ in Niepars.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr. 44-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, die Zahlung eines einmaligen Begrüßungsgeldes in Höhe von 250,00 € entsprechend der Richtlinie zur Gewährung von Begrüßungsgeld

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 45-4/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.12.2019

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars hat in ihrer Sitzung am 12.12.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2020 in der vorliegenden Fassung zuzüglich folgender Änderung:

Es werden 10.000 € zusätzlich für den Grunderwerb bzgl. des neuen Wohngebietes mit eingeplant.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 46-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt in Ausübung des Wahlrechtes gemäß § 61 Abs. 1 Satz 2 der Kommunalverfassung das Wahlrecht dahingehend auszuüben, dass ein Beteiligungsbericht gemäß § 73 Abs. 3 KV M-V erstellt wird.

Der Gesamtabschluss gemäß § 61 KV M-V wird **nicht** erstellt.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 47-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Sitzungsplan für das Kalenderjahres 2020.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 48-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Aufhebung der Gebührensatzungen für die Umlage und Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ der Gemeinde Niepars vom 12.01.2017, der ehemaligen Gemeinde Kummerow vom 25.09.2018 sowie der ehemaligen Gemeinde Neu Bartelshagen vom 09.10.2018.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 49-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die neue Gebührensatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis: 17/15/15/0/0/

Beschluss-Nr.: 50-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Hauptsatzung der Gemeinde Niepars mit folgender Änderung:

die Ortsvorsteher erhalten eine Entschädigung in Höhe von 300,00 €/monatlich. Alle Entschädigungen werden rückwirkend zum 01.06.2019 gezahlt!

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 51-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Hebesatzsätzen der ehemaligen Gemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen zum 31.12.2019 aufzuheben. Die Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Niepars werden damit ab 2020 auf alle Ortsteile angewandt. Die bestehende Hebesatzsatzung der Gemeinde Niepars hat weiterhin Bestandskraft. Damit wird eine einheitliche Besteuerung im gesamten Gemeindegebiet erzielt.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 52-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Hundesteuersatzungen der ehemaligen Gemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen zum 31.12.2019 aufzuheben. Die Steuersätze für die Hundesteuer der Gemeinde Niepars werden damit ab 2020 auf alle Ortsteile angewandt. Die bestehende Hundesteuersatzung der Gemeinde Niepars hat weiterhin Bestandskraft. Damit wird eine einheitliche Besteuerung im gesamten Gemeindegebiet erzielt.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 53-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Zweitwohnsitzsteuersatzung der ehemaligen Gemeinde Neu Bartelshagen zum 31.12.2019 aufzuheben. Zum 01.01.2020 wird eine neue Zweitwohnsitzsteuersatzung in Kraft treten. Hierzu wird ein separater Beschluss gefasst.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 54-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Erhebung einer Zweitwohnsitzsteuer ab 01.01.2020.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 55-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgende Mitglieder in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt:

- Herr Norbert Meinke sachkundiger Einwohner

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 56-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgende Mitglieder in den Haupt- und Finanzausschuss:

- Frau Ute Girod Gemeindevertreter/in

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 57-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgende Vertreter in den Amtsausschuss:

Bärbel Schilling Bürgermeisterin (§ 132 Abs. 1 Satz 1 KV M-V)

Gerald Harport

Andrea Baranowski

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgenden Stellvertreter für die Bürgermeisterin und folgende Stellvertreter der Vertreter in den Amtsausschuss:

Rolf Mathiszik für Bärbel Schilling

Sabine Wojciechowski für Gerald Harport

Werner Müller für Andrea Baranowski

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 58-05/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt aufgrund der Fusion mit den Gemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen, das Begrüßungsgeld in der Gemeinde Niepars für jedes neugeborene Kind weiterhin in Höhe von 250,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 59-05/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt, der Eilentscheidung der Bürgermeisterin zur Anhebung des Vergütungssatzes für die auszuführenden Reinigungsdienstleistungen im Bücherturm, rückwirkend zum 1.10.2019, zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 60-05/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt nachträglich die Anschaffung eines Mähschutzes für die in 2018 gepflanzten 242 Alleebäume bei einem Lieferanten zu tätigen.
Abstimmungsergebnis: 17/16/16/0/0/

Beschluss-Nr.: 61-05/19

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt den Kauf einer Ackerfläche in der Gemarkung Niepars, Flur 10.
Abstimmungsergebnis: 0/0/0/0/0/

Beschluss-Nr.: 62-05/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 07.01.2020

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Pantelitz

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 11.11.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014. Der Jahresabschluss 2014 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 1.628.208,58 € bei einer Bilanzsumme von 3.874.959,24 € und einem Jahresergebnis (nach Rücklagenentnahme) von -62.647,45 € festgestellt.

Die Gemeindevertretung bestätigt alle im Haushaltsjahr getätigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 14-04/19

Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 15-04/19

Frau Nickel erläutert die Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes für die Gemeinde Pantelitz, da die Gemeinde bis 2023 keinen positiven Ergebnishaushalt erreicht, muss laut GemHVO ein Haushaltssicherungskonzept erstellt werden.

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt das vorliegende Haushaltssicherungskonzept.

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/0/1/

Beschluss-Nr.: 16-04/19

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 17-04/19

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt die Aufhebung der Gebührensatzung für die Umlage und Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ vom 28.09.2018.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 18-04/19

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt die neue Gebührensatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 19-04/19

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 20-04/19

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt den Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2020.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 21-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 600,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 22-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz bestätigt per Beschluss die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 26.09.2019, dass Herr Carsten Thies-Mackeprang, zur Wahl des Vorstandes des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ auf der diesjährigen Sitzung der Verbandsversammlung vorgeschlagen wird. Als Stellvertreter in der Verbandsversammlung wird vorgeschlagen, Herr Thomas Wanitschke.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 23-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zu o. a. Planvorhaben der Gemeinde Niepars die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 24-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zu o. a. Planvorhaben der Gemeinde Niepars die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 25-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt der o. a. Bauleitplanung der Gemeinde Lüssow die Zustimmung und erhebt keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 26-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt der o. a. Bauleitplanung der Hansestadt Stralsund die Zustimmung und erhebt keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 27-04/19

Die Gemeindevertretung Pantelitz wählt für die Dauer der Wahlperiode ein weiteres Mitglied in den Sozial-, Jugend- und Kulturausschuss:

- Rita Müller - sachkundige/r Einwohner/in

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 28-04/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.12.2019

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Steinhagen

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 28.10.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die Annahme nachfolgender Spende:

REWA Stralsund 700,00 € - Senioren, Adventsmarkt

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 19-03/19

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 20-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück: 44/92 das gemeindliche Einvernehmen und stimmt der ausnahmsweisen Zulassung des Beherbergungsgewerbes zu.

Zusatz: da vorwiegend eine gewerbliche Nutzung in den umliegenden Bebauungen vorliegt.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 21-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Steinhagen, Flur 2, Flurstück: 402/7 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 22-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Steinhagen, Flur 2, Flurstück: 277/14, 276/3 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 23-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück: 104/69 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 24-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück: 104/71 und 104/73 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 25-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück: 104/66 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 26-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag Gemarkung Seemühl, Flur 1, Flurstück: 35/1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 27-03/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu Bauantrag Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück: 12/19 und erklärt gleichzeitig, dass das verein-

fachte Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 28-03/19

Die Gemeinde Steinhagen beschließt eine Grundstücksangelegenheit auf dem Flurstück 23/30, Flur 1, Gemarkung Negast.

- Wird abgelehnt -

Abstimmungsergebnis: 13/12/0/12/0/

Beschluss-Nr.: 29-03/19

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Verzicht von Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und § 22 Dsch M-V.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 30-03/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.12.2019

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Gemeinde Wendorf

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat in ihrer Sitzung am 18.09.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014. Der Jahresabschluss 2014 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 3.439.765,56 € bei einer Bilanzsumme von 10.623.704,67 € und einem Jahresergebnis (nach Rücklagenentnahme) von -49.938,33 € festgestellt.

Die Gemeindevertretung bestätigt alle im Haushaltsjahr getätigten über und außerplanmäßigen Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 09-02/19

Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 10-02/19

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015. Der Jahresabschluss 2015 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 3.575.214,27 € bei einer Bilanzsumme von 10.667.872,54 € und einem Jahresergebnis (nach Rücklagenentnahme) von 134.435,27 € festgestellt.

Die Gemeindevertretung bestätigt alle im Haushaltsjahr getätigten über und außerplanmäßigen Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 11-02/19

Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 12-02/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt eine Grundstücksangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 9/8/0/8/0/

Beschluss-Nr.: 13-02/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Zitterpenningshagen, Flur 1, Flurstück 126 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 14-02/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Groß Lüderhagen, Flur 1, Flurstück 61/1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 15-02/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Vergabe von Straßenunterhaltungsmaßnahmen für die Gemeindestraßen der Gemeinde Wendorf an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 16-02/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.12.2019

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Amt Niepars

Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat in ihrer Sitzung am 27.11.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2020 in vorliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis: 9/9/7/0/1/

Beschluss-Nr.: 22-04/19

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt in Ausübung des Wahlrechtes gemäß § 61 Abs. 1 Satz 2 der Kommunalverfassung das Wahlrecht dahingehend auszuüben, dass ein Beteiligungsbericht gemäß § 73 Abs. 3 KV M-V erstellt wird.

Der Gesamtabschluss gemäß § 61 KV M-V wird **nicht** erstellt.

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/0/1/

Beschluss-Nr.: 23-04/19

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die Aufhebung der Gebührensatzung für die Umlage und Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ vom 28.02.2017.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 24-04/19

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die neue Gebührensatzung des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/0/1/

Beschluss-Nr.: 25-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

Klaus Dieter Weitzel 100,00 € - Spende f. Container
2018 (gemeinnützige Zwecke)

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 26-04/19

Vertretung der Gemeinde Wendorf im Kommunalen Anteilseignerverband der e.dis.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass Herr Björn Böttcher die Stellvertretung von Bürgermeister Herrn Heinz-Werner Jennek wird.

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 27-04/19

Bauleitplanung der Gemeinde Lüssow

Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 7 „Am Gutshaus“

Hier: Beteiligung der Nachbargemeinde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 2 (2) in V. m. § 3(1) und §4 (1) BauGB Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt der o. a. Bauleitplanung der Gemeinde Lüssow die Zustimmung und erhebt keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 28-04/19

Bauleitplanung der Hansestadt Stralsund

Bebauungsplans Nr. 66 „Gebiet westlich vom Voigdehäger Teich“ und 17. Änderung des Flächennutzungsplans

Hier: Beteiligung der Nachbargemeinde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 2 (2) in V. m. § 3 (2) Baugesetzbuch Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt der o. a. Bauleitplanung der Hansestadt Stralsund die Zustimmung und erhebt keine Bedenken.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 29-04/19

Entwurf des städtebaulichen Vertrages zur 11. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Gewerbegebiet Groß Lüdershagen“ der Gemeinde Wendorf.

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung verschoben.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf stimmt dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages zur Aufstellung der 11. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Gewerbegebiet Groß Lüdershagen“ nicht zu.

Abstimmungsergebnis: 9/8/0/7/1/

Beschluss-Nr.: 30-04/19

Die Gemeindevertretung tagt zukünftig jeden 3. Mittwoch im Zweitmonatstakt. Beginnend am 15. Januar 2020. Die Ausschüsse tagen je nach Bedarf.

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Sitzungsplan für das Kalenderjahres 2020.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 31-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt der getroffenen Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 13.11.2019, über die Zuschlagserteilung an die Firma Unitech GmbH & Co. KG Grimmen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 32-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Wendorf, Flur 2 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 33-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Wendorf, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 34-04/19

Ergänzung zu dem Beschluss vom 18.09.2019.

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die unbefristete Aufstellung eines Vodafone Funkturmes in der Gemarkung Groß Lüdershagen, Flur 1, Flurstück ¼.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 35-04/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Zahlung eines Zinsbetrages.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 36-04/19

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 09.01.2020

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

Amt Niepars
Der Amtsvorsteher

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 30.10.2019 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die erneute öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs der Außenbereichssatzung über den Siedlungsteil Neu Ahrendsee der Gemeinde Zarrendorf

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 31-4/19

Stellungnahme der Gemeinde zum Entwurf des regionalen Einzelhandelskonzeptes für den Stadt-Umland-Raum Stralsund.

Drucksache 19-24/91/034

für den Stadt-Umland-Raum Stralsund liegt erstmals der Entwurf eines Gemeindegrenzen übergreifenden, Regionalen Einzelhandelskonzeptes vor. Mit dem Einzelhandelskonzept sollen die Ziele und der Rahmen für die Einzelhandelsentwicklung im Stadt-Umland-Raum bis 2027 festgelegt werden, wobei der Schwerpunkt auf dem großflächigen Einzelhandel liegt. Damit wird für alle Gemeinden Planungssicherheit im Sinne der Ziele 4.12 (5) und (6) des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg Vorpommern (LEP M-V, 2016) geschaffen.

Das Regionale Einzelhandelskonzept ist Bestandteil der Erarbeitung der vom Landesraumentwicklungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern (LEP M-V 2016) geforderten verbindlichen Rahmenpläne für die Entwicklung des Stadt-Umland-Raums. Bereits am 26.12.2015 hatte sich die Stadt-Umland-Konferenz Stralsund auf die Erarbeitung eines solchen Rahmenkonzeptes verständigt. Arbeitsstände wurden der Stadt-Umland-Konferenz Stralsund in drei Beratungen vorgestellt. Nunmehr soll das Rahmenkonzept endabgestimmt werden.

Das Regionale Einzelhandelskonzept für den Stadt-Umland-Raum Stralsund wird erst durch Beschlüsse der Bürgerschaft Stralsund und der Gemeindevertretungen Altefähr, Kramerhof, Lüssow, Pantelitz, Steinhagen, Sundhagen und Wendorf zu einer verbindlichen Planungsgrundlage.

Vorschlag durch den Bürgermeister: Der Bürgermeister, Herr Röver, trifft sich mit den Bürgermeistern der anderen Gemeinden und erarbeitet eine Vorlage bis zum 13.11.2019. Seitens der Gemeindevertretung gibt es keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 32-4/19

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Niepars, Herrn Peter Forchhammer und den Hauptamtsleiter und stellv. Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Andreas Wipki mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der e.dis in der 7. Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend ist. Ein entsprechender Amtsausschussbeschluss wurde schon getroffen.

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 33-4/19

Die Gemeindevertretung Zarrendorf beschließt die Annahme nachfolgender finanzieller Spende:

Spender: Udo Kreisel, Kirchstraße 22,
18510 Zarrendorf

Spendenempfänger: Gemeinde Zarrendorf/Gemeindefeuerwehr
Zarrendorf

Spendenbetrag: 100,00 €
Spendeninhalt: Spende FFW Zarrendorf

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 34-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 800,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 35-4/19

Die Gemeindevertretung Zarrendorf beschließt die Annahme nachfolgender finanzieller Spende:

Spender: Enrico Abend, Kirchstraße 6,
18510 Zarrendorf

Spendenempfänger: Gemeinde Zarrendorf

Spendenbetrag: 100,00 €

Spendeninhalt: Spende Jugendfeuerwehr Zarrendorf

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 36-4/19

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 11/8/8/0/0/

Beschluss-Nr.: 37-4/19

Diese Beschlüsse werden in den Schaukästen ausgehängt.

Niepars, 16.12.2019

Im Auftrag

Gez. M. Knoop

IMPRESSUM:

Nieparser Amtskurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 4.045 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.
Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen. Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse:

Telefon:

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> verdreckt |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | |

Kurze Ortsangabe:

E-Mail: amt-niepars@t-online.de

Unterschrift

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

Rückblicke ins Jahr 2019:

Grandioses Programm des Landespolizeiorchesters mit ihrer neuen stimmungswaltigen Sängerin!





Es geht der Dank an alle, die zum Gelingen diesen Abends beigetragen haben!

Eine ebenso schöne Seniorenweihnachtsfeier! Es wurde viel gelacht und getanzt, erzählt und in Erinnerungen geschwelgt. Wir würden uns freuen, wenn auch aus den weiter weg liegenden Ortschaften noch mehr Seniorinnen und Senioren den Weg zu uns finden würden. Für den Transport wird gesorgt!



Auch hier danke ich allen fleißigen Helfern recht herzlich!

Gelbe Säcke ab 2020

In absehbarer Zukunft werden Sie wahrscheinlich die gelben Säcke gegen Vorlage des Coupons in der Tankstelle in Martensdorf erhalten! Zurzeit laufen die Verhandlungen!

Kabarett am 28. Februar!

Zu Gast ist das Kabarett ROhrSTOCK

Zitat:

„Das Kabarett ROhrSTOCK wurde 1970 von Dr. Wolfgang Dalk und einigen Lehrerstudenten der Universität Rostock gegründet.

Mit den jährlich neuen Programmen spielte ROhrSTOCK schon zu DDR-Zeiten nicht nur an den Hochschulstandorten der Republik, sondern fuhr auch nach Polen, Ungarn, CSSR, Bulgarien und mehrmals in die SU.

Nachwendig fanden aber auch Tourneen durch Frankreich, USA und Großbritannien statt, wo an Unis und Schulen vor Germanistikschülern und -studenten aufgetreten wurde.

50 Jahre Kabarett ROhrSTOCK



„Nun halt mal die Luft an!“

Zitat:

„Die Kabarett ROhrSTOCK Oldies stellen sich den Zeichen der Zeit!

Überall ungeahnte Entwicklungen und Wendungen, im Leben und Natur, wie nun auch auf der Bühne!

Darsteller:

Sandra Werner, Jens Dehmlow, Tom Wrase und der künstlerische Leiter Michael Ruschke“

Für die geplante Kabarettveranstaltung sind noch Karten zu haben.

Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an

- Bestellannahme Sieminewski Am langen Saal, Niepars 03832160951
- Blümchenkaffee im Amt Niepars Gartenstraße 69b
- Friseur M. Vinke Niepars Gartenstraße 66 03832160009

Der Preis liegt bei 15 Euro pro Karte.

Vorankündigungen

- Die nächste Diskussionsrunde für alle interessierte Bürger aus den Altgemeinden Kummerow und Neu Bartelshagen findet am 15. April um 17:00Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lassentin statt. Bereichern Sie die Diskussionen mit Ihren Ideen und Vorschlägen!
- Frauentagsfeier mit Partner
Die diesjährige Frauentagsfeier mit Kaffeetafel, Programm und Disco findet am 14. März in den Räumlichkeiten des SV 93 statt.

Nähere Infos entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe des Amtskuriers.

Aktueller Veranstaltungsplan 2020

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
28.02.2020	19:00	Kabarett	Aula
14.03.2020	15:00	Frauentag mit Männern	SV 93 Kaffeetafel, Programm, Disco
27.03.2020	19:00	Buchlesung (Stralsundkrimi) Bücherturm/Aula	
09.04.2020	16:00	Ostereiersuchen	Park
01.05.2020	10:00	Musikal. Frühschoppen	FFW
30.05.2020	14:00	Tonnenabschlagen	Neu Bartelshagen
31.05.2020	14:00	Tonnenabschlagen	Kummerow
06.06.2020	14:00	Kinder- und Parkfest	Park, FFW
13.06.2020	11:00	Oldtimertreffen	Obermützkow
15.08.2020	9:00	Fahrradtour	Fahrt ins Blaue, ca. 36 km
15.08.2020	14:00	Seniorentreffen	Lassentin
22.08.2020		Kinder- und Familientag	Neu Bartelshagen
29.08.2020	11:00?	725 Jahre Obermützkow	
28.11.2020	14:00	Weihnachtsmarkt SV 93	Niepars
03.12.2020	19:00	Landespolizeiorch.	Niepars
05.12.2020	14:00	Seniorenweihnacht	Niepars
12.12.2020	14:00	Weihnachtsmarkt	Oberm.

Ihre Bürgermeisterin
Bärbel Schilling

Wir gratulieren

Altersjubilare

Groß Kordshagen

Frau Schubert, Gisela am 08.02. zum 70. Geburtstag
Herr Katzke, Siegfried am 01.03. zum 80. Geburtstag

Jakobsdorf

Herr Rackwitz, Kurt am 07.02. zum 75. Geburtstag

Lüssow OT Langendorf

Frau Lumack, Renate am 05.03. zum 70. Geburtstag

Niepars

Herr Egner, Heinrich am 12.02. zum 70. Geburtstag
Frau Wohlebe, Marianne am 25.02. zum 70. Geburtstag
Frau Loeckel, Helga am 02.03. zum 90. Geburtstag

Niepars OT Kummerow Heide

Herr Reinhardt, Herbert am 10.02. zum 85. Geburtstag
Frau Paepke, Gertrud am 17.02. zum 85. Geburtstag

Niepars OT Martensdorf

Frau Risch, Anneliese am 28.02. zum 85. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Frau Metzenthin, Charlotte am 07.02. zum 90. Geburtstag
Herr Sachtleber, Norbert am 08.02. zum 75. Geburtstag



Frau Grätz, Jutta	am 18.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Lüdtke, Siegfried	am 18.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Og, Lothar	am 18.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Dr. Meyer, Kurt	am 19.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Baron, Herta	am 23.02.	zum 95. Geburtstag
Frau Dau, Gertraud	am 26.02.	zum 95. Geburtstag


Wendorf OT Groß Lüdershagen

Frau Benecke, Sybille	am 17.02.	zum 70. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Zarrendorf

Frau Dinse, Gerda	am 08.02.	zum 90. Geburtstag
Frau Wiedner, Brigitte	am 11.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Gassenbauer, Ingrid	am 01.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Hoppe, Sigrid	am 02.03.	zum 70. Geburtstag





Ehejubilare

zum 50. Hochzeitstag
am 14.02.
Herr Krüger, Hermann
und Frau Krüger, Gisela
aus Jakobsdorf

zum 60. Hochzeitstag
13.02.
Herr Grabs, Joachim
und Frau Grabs, Ilse
aus Steinhagen OT Negast

April

05.04.2020	13:30 - 17:00 Uhr	Mühle Steinhagen	Frühlingserwachen
11.04.2020	16:00 Uhr	Feuerwehr Berthke	Osterfeuer
11.04.2020	16:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Ostereier suchen
15.04.2020	14:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Kaffeenachmittag
30.04.2020	17:00 Uhr	Feuerwehr Berthke	Maifeuer

Mai

02.05.2020		Feuerwehr Negast	Maifeuer
02.05.2020	15:00 Uhr	Feuerwehr Jakobsdorf	Maibegrüßung
03.05.2020		Pfarrhaus Flemendorf	Frühlingfest Kirche
04.05.2020	17:00 Uhr	Feuerwehr Negast	Frühlingsfeier
13.05.2020	14:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Kaffeenachmittag
21.05.2020	14:30 Uhr	Lassentin	Radtour zum Hafen
21.05.2020	18:00 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Familiengrillabend
30.05.2020	14:00 Uhr	Neu Bartelshagen	Tonnenabschlagen
31.05.2020		Wüstenhagen	Tonnenabschlagen

Juni

01.06.2020		Mühle Steinhagen	Mühlenfest
05.06.2020	15:00 Uhr	Gemeindezentrum Jakobsdorf	Kindertag
06.06.2020	15:00 Uhr	Park Niepars	Kinder- und -Parkfest
17.06.2020	14:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Kaffeenachmittag
20.06.2020		Festwiese Negast	Seefest
22.06.2020		Steinhagen	Kinderdorf
- 3.07.2020			
27.06.2020		Jakobsdorf	Dorffest

Kultur und Freizeit

Veranstaltungskalender 2020

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Januar			
11.01.2020	17:00 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Tannenbaumverbrennen
15.01.2020	14:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Kaffeenachmittag
Februar			
09.02.2020	16:00 Uhr	Uwe-Brauns-Halle Negast	Herr Mann-Dat Düveldwief
19.02.2020	14:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Kaffeenachmittag
28.02.2020	20:00 Uhr	Aula Regionale Schule Niepars	Rohrstock Kabarett
März			
07.03.2020	14:00 - 17:00 Uhr	Uwe-Brauns-Halle Negast	Gemeinde (Er)leben
08.03.2020	14:30 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Frauentagsfeier
28.03.2020	16:00 Uhr	Gemeindezentrum Jakobsdorf	Osterbasteln mit Kartenabend

Eindrücke vom Weihnachtsmarkt in Negast



Ein Bummel über den Negaster Weihnachtsmarkt am 07. Dezember hat viel länger gedauert als geplant. Es gab so viel zu bestaunen, zu probieren und zu kaufen und natürlich trifft man dann auch diesen und jenen Bekannten. In diesem Jahr begrüßten der ehemalige und der neu gewählte Bürgermeister der Gemeinde die Gäste. Sie dankten dem Organisationsteam, vor allem Frau Marlies Mucha, für die Vorbereitung dieses Höhepunktes in der Gemeinde Steinhagen.



Auf dem liebevoll geschmückten Markt gab es die unterschiedlichsten Angebote (über 40 Stände). Viele selbstangefertigte Geschenke wie Keramik, gestaltete Karten, Schmuck, Bilder, Basteleien aus Naturmaterialien u. a. mehr. Für jeden Geschmack war etwas dabei.

Für Glühwein und Bratwurst sorgten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Holländischen Käse gab es bei Bauer Mulder, Pilze vom Pilzhof Wittenhagen, Fisch vom Anglerverein, Gebratenes von der Partnergemeinde Hambergen, Honig, Wein, Muzen, selbstgemachte Liköre, polnische Spezialitäten, frisches vom Fleischer und so bekamen wir unseren Rehbraten zum Weihnachtsfest.

Frischen Kuchen und Kaffee, von vielen Bürgern aus der Gemeinde gebacken, gab es im gemütlichen „Kaffee“.



Auch die Kinder kamen nicht zu kurz. Eine Bastelstrasse der Kreativgruppe Negast, eine „Würfelbude“, das Weihnachtsmärchen und der Weihnachtsmann mit seinen Engeln und die Pferdetsche waren eng umlagert. Mutige Kinder kamen auf die Bühne zum Singen oder um ein Gedicht aufzusagen.

Wie immer gab es eine große Tombola, mit tollen Preisen, die Losverkäufer waren dicht umlagert. Der Erlös wird der Schule übergeben.

Dass der Markt sich großer Beliebtheit erfreut, war an dem Ansturm der Besucher zu erkennen und man hatte den Eindruck, dass sich hier viele Bekannte treffen, um mit einander zu klönen. Ein großes Dankeschön an alle Aktiven des Weihnachtsmarktes.

Barbara Bandelin

Aus der Gemeinde Wendorf

Das Jahr 2020 hat begonnen. Herzliche Grüße an alle Gemeindeglieder, ob jung ob alt. Mögen sich im neuen Jahr eure Wünsche erfüllen. Für einige kann es so weitergehen, wie das alte Jahr endete. Für andere kann das neue Jahr nur besser werden.

*„Das neue Jahr sieht mich freundlich an,
und ich lasse das alte mit seinem Sonnenschein
und Wolken ruhig hinter mir.“*

(Johann Wolfgang von Goethe)

Der letzte Monat des vergangenen Jahres war auch der letzte Monat des vergangenen Jahrzehnts, also schon ein historischer Monat. In unserer Gemeinde wurden wieder Veranstaltungen durchgeführt, von denen es sich lohnt zu berichten. Neben den Treffen der Sportgruppe, der Line-Dance-Gruppe und dem Spielenachmittag unserer Senioren, fand das alljährliche Weihnachtstreffen der Rentner im Hotel „Apfelblüte“ statt. Vielen Dank an die Organisatoren, dem Amt Niepars, der Gemeindevertretung Wendorf, der Grundschule „Karl Krull“ Steinhagen und dem Team der „Apfelblüte“.

Für unsere Gemeindeglieder wurden aber auch wieder schöne Veranstaltungen durch Gemeindeglieder organisiert: Vor dem 1. Advent war auf dem Sportplatz in Neu Lüdershagen das Vorglühen zum 1. Advent. Mit Rauchwurst, Glühwein und leckeren Naschereien wurde der Beginn der Adventszeit feiert. Köhni und Toni hatten voll zu tun die Rauchwürste zuzubereiten. Vielen Dank von den zahlreichen Besuchern an die fleißigen Organisatoren!



Die „Mittwochgruppe“ traf sich natürlich auch wieder. Im Dezember startete eine Veranstaltungsreihe, die den Wünschen von Gemeindegliedern entsprang. Wir wollen die dunkle Jahreszeit nutzen, um unsere Computerkenntnisse aufzufrischen. Auf Kenntnisse und Erfahrungen der Anwesenden konnten zurückgegriffen werden und so war es ein schöner, lehrreicher Abend. Das Übertragen von Fotos vom Handy zum Laptop oder PC standen auf dem Plan und am Ende des Abends gingen wir mit neuen Ideen nach Hause.

Jetzt im Januar starten wir mit einem Auffrischkurs in Excel.

Bild- und Videobearbeitung sind weitere Wunschthemen. Na ja, das neue Jahr ist ja noch lang ...!



Zum 3. Advent glühten wir erneut vor. Diesmal war wieder Steffen der Organisator. Bei Bratwurst und Glühwein fanden sich viele Besucher ein. Interessante Gespräche und Witzelein fanden auf der Fläche eines Kreisverkehrs, im Wohngebiet statt. Steffen, du und deine Familie, ihr seid Klasse. Vielen Dank für die Veranstaltung.





Und dann verabschiedeten wir das alte Jahr in der „Mittwochsgruppe“ mit einem zünftigen Schrottwichteln. Es war sehr lustig und mit Delikatessen wie Lachsschnittchen, Bratäpfeln, Bouletten und leckeren Knabberereien wurde das Jahr verabschiedet.



Das war unser Bericht aus dem Monat Dezember des vergangenen Jahres, des vergangenen Jahrzehnts.

Bleibt oder werdet alle schön gesund. Möchtet ihr an den Veranstaltungen teilzunehmen, so kommt doch einfach vorbei.

Wilfried Bräunig

Grundstein für Kommunales Mehrzweckgebäude gelegt

Der Grundstein ist gelegt, das Schatzkästlein ins Fundament gemörtelt. Am Abend des 3. Dezember trafen sich Groß Kordshagens Bürgermeister Siegfried Krüger, sein Amtsvorgänger Jörg Zimmermann, Mitglieder der Gemeindevertretung und der Freiwilligen Feuerwehr mit Bürgern sowie Vertretern der Baubetreuung und Bauplanung zum kleinen Festakt in Flemendorf im Fackelschein an der Baustelle des „Kommunales Mehrzweckgebäudes“.



Bürgermeister Siegfried Krüger (r.) zeigt den Gästen der Grundsteinlegung den Inhalt des „Schatzkästchens“.



In das „Schatzkästchen“ gehört natürlich auch das Emblem der Freiwilligen Feuerwehr Groß Kordshagen-Flemendorf, zeigt Bürgermeister Siegfried Krüger.



... und ein paar Taler müssen mit hinein.



Bürgermeister Siegfried Krüger (l.) und sein Amtsvorgänger Jörg Zimmermann zementieren das „Schatzkästchen“ im zukünftigen Eingangsbereich des Kommunalen Mehrzweckgebäudes.



Inzwischen zur Jahreswende stehen schon Mauern des Gebäudes, Schilder am Baustellenzaun informieren über Bauherrin, Baubeteiligte und Förderer. Fotos: Retzlaff

Ein Loch im Fundament des zukünftigen Eingangsbereich wartete darauf, gefüllt zu werden. In ein Stück Kunststoffrohr hatte der Bürgermeister eine aktuelle Ausgabe der Ostsee-Zeitung, Baupläne und das Emblem der Feuerwehr Groß Kordshagen-Flemendorf gerollt. Und „ein paar Taler“ steuerten die Gäste bei, bevor Siegfried Krüger das „Schatzkästchen“ mit Jörg Zimmermann im Fundament versenkte und einzementierte, begleitet von guten Wünschen für das „Wohlfühlhaus“, die der Feuerwehrmann und zweite stellvertretende Bürgermeister Tristan Stoltenberg in Reimform fasste. Der Stein, unterschrieben von den Kameraden auch der befreundeten Feuerwehren und ursprünglich als Grundstein vorgesehen, würde später einen er-

habeneren Platz im Gemäuer finden, erklärte Siegfried Krüger. „Es ist immer seltener, dass Bauherren noch eine richtige Grundsteinlegung feiern“, verriet Britt Zöllner-Fröbel (Planung und Baubetreuung), warum sie der Einladung gern gefolgt war. Glühwein und Würstchen vom Grill der Kameraden taten ein Übriges. Das Richtfest erwartet Siegfried Krüger - je nach Witterung - Anfang 2020, die Einweihung ist für den Mai geplant. Auf einer Grundfläche von rund 120 Quadratmetern verteilen sich ein Clubraum mit Küche, das Foyer sowie Hygienebereich (Toiletten teils behindertengerecht und Dusche).

Susanne Retzlaff

Vortrag in Negast

für alle interessierten Bürger

Veranstalter: Gemeinde Steinhagen
Der Ostschonist,
Herr Rudolf Kabiersch,
 lädt zu folgendem Vortrag ein:

„Kirchspiel Steinhagen“ - Teil 4



Zeit: Mittwoch, 26. Februar 2020,
19:00 Uhr

Ort: Alte Schule Negast

Eintritt: frei

Sowohl die Schulchroniken als auch die Kirchenbücher gewähren kaum bekannte Einblicke in die Geschichte unserer Gemeinde. Die umfangreichen handschriftlichen Aufzeichnungen durch Pastoren, Kantoren und Lehrer lassen uns teilhaben an dem Leben, an den Herausforderungen und den Besonderheiten der jeweiligen Zeit.

Rudi Kabiersch wird in seinem diesjährigen Vortrag auf die Jahre nach dem Ersten Weltkrieg eingehen. Nach dem verlorenen Krieg verfielen auch Sitten und Moral. Mit der Inflation stiegen Preise ins Unermessliche. Es gab Gewinner und Verlierer.

Die Trennung von Kirche und Staat führte nicht nur zu einer Reform des Schulwesens und der ländlichen Bildung (Bauernhofschule). In Steinhagen zog auch die Kurzweil wieder ein durch Jugendtage, Wanderkino und Bühnenspiele. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der Steinhagener Rundfunkauftritt im Rahmen eines Hörspiels im noch jungen Sender Stettin.

LandKino e.V.
Das Landkino zeigt:
25 km / h



(Deutschland 2018 – Länge 1 Std. 56 min.)

Die Brüder Christian (Lars Eidinger) und Georg (Bjarne Mädel) haben sich seit 30 Jahren nicht gesehen und treffen sich ausgerechnet auf der Beerdigung ihres Vaters wieder.

Zunächst herrscht zwischen den beiden ungleichen Geschwistern noch Funkstille, Tischler Georg hat den gemeinsamen Vater bis zu dessen Tod gepflegt, Manager Christian war hingegen seit Jahren nicht mehr in der Heimat.

Doch auf dem Leichenschmaus kommt dann Alkohol ins Spiel und so beschließen die beiden Ü-40er kurzerhand, die Mofa-Tour quer durch Deutschland nachzuholen, die sie eigentlich schon als Jugendliche unternehmen wollten.

Vom Schwarzwald bis nach Rügen soll die Reise gehen und dabei nie schneller als 25 km/h – dafür haben die entfremdeten Brüder auf diese Art umso mehr Gelegenheit für jede Menge Abenteuer und umso mehr Zeit, sich wieder näherzukommen.

Quelle: www.filmstarts.de

12.02.2020 19:30 Uhr

Dörphus Langendorf

Eintritt: 4 Euro



Landkino e.V. Am Gutshaus 2 18442 Niepars, OT Zansebuhr

www.landkino-online.de

info@landkino-online.de

Gleich vormerken: am 18.03.2020 - Leberkäsjunkie

Einladung zur Mitgliederversammlung 2020 der Jagdgenossenschaft Niepars Nord

Am Freitag, den 20.03.2020 um 18:00 Uhr findet in der Gaststätte des Naturcamps „Zu den zwei Birken“ in Duvendiek die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Niepars Nord statt. Dazu sind alle Jagdgenossen (Landeigentümer der Flächen in den Orten Niepars, Zansebuhr, Duvendiek und Martensdorf Flur 1) danach auch zu einem gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen.

Wir bitten unbedingt um Teilnahmemeldung bis 01.03.2020 (zwecks Imbissplanung) unter Tel.: 038321 279 mit AB Strehlow oder 038321 459 mit AB Hardtke

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Rechenschaftslegung über die Jagdjahre 2018/2019 und 2019/2020
 - 4.1 Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
 - 4.2 Rechenschaftsbericht des Kassenwartes
 - 4.3 Vorlegen des Haushaltsplanes
 - 4.4 Diskussion
 - 4.5 Entlastung des alten Vorstandes
5. Neuwahl des Jagdvorstandes
 - 5.1 Aufstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand
 - 5.2 Abstimmung und Wahl
6. Sonstiges
 - 6.1 Beschluss Verbleib Reinertrag
 - 6.2 Beschluss Aufwandsentschädigung
 - 6.3 Wahl eines Datenschutzbeauftragten



Der Vorstand
Gez. Strehlow

Zansebuhr, den 12.01.2020

Plattdeutschveranstaltung in Negast



Liebe Freunde der plattdeutschen Sprache, am 9. Februar 2020 ist wieder Plattdeutsch In Negast angesagt. Die Veranstaltung findet um 16.00 Uhr in der Uwe Brauns- Halle statt.

Eintrittskarten sind zum Preis von 10,00 € pro Person an der Eintrittskasse erhältlich. Der Titel lautet Herr Mann- dat Düvelswief. Es ist eine plattdeutsche Komödie in 3 Akten und wird von der Niederdeutschen Bühne Neubrandenburg aufgeführt. Ich wünsche allen Zuschauern viel Spaß und gute Unterhaltung. Auch Bürger aus den Nachbargemeinden sind wieder herzlich eingeladen.

Klaus Barnekow

Auftaktveranstaltung zum Projekt „Frauentreff und Männerfrühstück“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, endlich ist es soweit, am **26.02.2020** startet ein neues Projekt in unserer Gemeinde. Alle, die Lust und Interesse haben, gemeinsam etwas zu unternehmen, sind an diesem Tag herzlich eingeladen. Die erste Zusammenkunft findet **um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Jakobsdorf** statt.

Es gibt keine Altersbegrenzung, Ideen und Vorschläge für eine gemeinsame Gestaltung sind gefragt.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.



Ihre Bürgermeisterin
Iris Basinski

Hinweis: Der 14-tägig stattfindende Kindertreff entfällt vorerst, wegen mangelnder Teilnahme.


RohrSTOCK
KABARETT



Nu halt mal die Luft an!

Termine

Niepars, Schulaula

28.02.2020 ; 20:00 Uhr

www.kabarett-rohrstock.de



Kabarett „Rohrstock“ aus Rostock

Am **28. Februar 2020, 20:00 Uhr** (Einlass: 19:00 Uhr) treten bei uns in der Aula der Schule das Kabarett „Rohrstock“ aus Rostock mit ihrem Programm „Nu halt mal die Luft an“ auf. Für diese Vorstellung sind Eintrittskarten im Vorverkauf für 16,00 € im Angebot.

Vorverkaufsstellen:

Bestellannahme Siemiewski, Am langen Saal, Niepars
Tel.: 038321 60951
Friseursalon Mirella Vinke, Gartenstraße 66, Niepars
Tel.: 038321 60009

Blümchencafé im Amt Niepars, Gartenstraße 69b, Niepars
An der Abendkasse werden die Restkarten verkauft.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

gez. Jeanette Kretschmer

Vorsitzende Kulturausschuss Niepars



Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.
im Landkreis Vorpommern-Rügen

Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars



in der Region
für die Region

Anmeldung Kinderdorf 2020

1. Anmeldetag, am 16.03.2020 von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr
im Jugendclub Negast, Alte Schule (hinter der Uwe Brauns Halle)

für die Gemeinden:

Groß Kordshagen (Flemendorf)
Steinhagen (Negast, Krummenhagen)
Jakobsdorf (Nienhagen, Berthke, Grün Kordshagen)
Lüssow (Klein Kordshagen, Langendorf)
Zarrendorf

2. Anmeldetag, ab dem 23.03.2020 von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
in der Geschäftsstelle, Carl-Heydemann-Ring 55 in Stralsund.

für die Gemeinden:

Niepars (Obermützkow, Martensdorf, Duvendiek, Lassentin, Kummerow (Heide), Wüstenhagen, Zansebuhr, Neu Bartelshagen, Zühlendorf, Buschenhagen)
Pantelitz (Zimkendorf, Viersdorf, Pütte)
Wendorf (Neu Lüdershagen, Groß Lüdershagen, Zitterpenningshagen, Teschenhagen)
und Umland

Anmeldebögen werden auch vor Ort ausgegeben.

Die Anmeldung ist nur persönlich möglich.
NICHT telefonisch, per Email, per Post oder Brieftaube.



Veranstaltungshöhepunkte der Gemeinde Lüssow 2020

**6. März -
Frauentagsfeier**

**22. März -
Flohmarkt vom
Kreisdiakonischen
Werk**

30. April -
Tanz in den Mai mit Band C.A.M.P.

6.-8. April -
Handwerkerprojekt
"Made in Langendorf"

6. Juni -
Familienfest
mit sportlichen Aktivitäten

**8. August
Dorffest**

14. November -
Herbstnachmittag
mit der Märchenerzählerin
Frau Ellen Luckas

4. Dezember -
Seniorenweihnachtsfeier

Veranstaltungen für Senioren 60+

05. Feb. - das Pflegehotel Stralsund stellt sich vor
19. Feb. - Karten spielen

04. März - neues über das Internet
18. März - Informationen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

01. Apr. - Karten spielen
im April - Tagesbusfahrt nach Warnemünde

Weitere Termine folgen.

Flohmarkt IM „DÖRPHUS“ LANGENDORF



Baby und Kinderkleidung, Spielzeug und viel mehr.....

Am Sonntag dem **22.03.20**
von **10-14 Uhr**

Anmeldung unter:
Julia Meiser
0 175-5505065
oder
julia.meiser@kdw-hst.de

Kosten:
Standgebühr pro Tisch 5€
(Kinder kostenfrei, mit Eltern-
erlaubnis)




Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars
Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.
Gartenstraße 69a
Tel. 038321-662231

Rückblick auf den Neujahrsempfang Brunch

Am 16. Januar 2020 fand von 09:30 bis 14:30 Uhr auf Einladung der Gemeinde Lüssow, erstmalig ein Neujahrsempfang Brunch statt. Eingeladen waren die Gewerbetreibenden, die Gemeindevertreter, die sachkundigen Bürger und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Langendorf.

Für eine angenehme musikalische Untermauerung sorgte die Band BluesRausch & Co. Dahinter verbirgt sich der norddeutsche Musiker Steffen Rausch. Mit kraftvoller Stimme und erdigem, virtuosen Pianospiele begeistert er seit vielen Jahren ein Publikum in ganz Deutschland.

In zwangloser Atmosphäre entstand ein verbaler und reger Austausch und es entstanden auch neue geschäftliche Beziehungen.

Ein fantastisches Buffet angefertigt von der Fleischerei Zahlmann, ließ von Frühstück bis Mittag keine Wünsche offen.

Aufgrund der guten Resonanz wird der Neujahrbrunch in die Planung 2021 aufgenommen.

Kati Ross



Was ist los in der Gemeinde Steinhagen?

„GEMEINDE(ER)LEBEN“, so lautet das Motto unserer zweiten Vereinsmesse am 7. März 2020 in der Uwe-Brauns-Halle in Negast.

Herzlich eingeladen sind alle Neu- und Altbürger der Gemeinde Steinhagen und des Umlandes.

Viele traditionelle Veranstaltungen wie das Seefest, Fischerfest, Mühlenfest, Sportaktivitäten, Clubnachmittage, um nur einiges zu nennen, werden sehr gut angenommen. In der Zeit von 14:00-17:00 Uhr freuen sich alle unsere bestehenden Vereine, Organisationen und Clubs, Sie begrüßen zu können, um sich vorzustellen und über ihre Aktivitäten sowie zukünftigen Projekte zu informieren.

Also runter vom Sofa und rein in die Gemeinschaft!

Ein tolles Programm, mit Kinderschminken, Basteln, Tischtennis u.v.m., ist garantiert. Für Spaß und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Die Ehrenamtler der Gemeinde Steinhagen freuen sich auf Ihren Besuch.

An diesem Tag haben Sie auch die Möglichkeit etwas Gutes zu tun:

„ES IST ZEIT FÜR GUTE TATEN – LASS DICH TYPISIEREN!“

Katrin Lewing



Fasching

IN ZARRENDORF

1. März 2020

15:00 bis 18:00 Uhr

Kinderfasching

für Kinder jeden Alters;

Musik, Tanz, Spiel & Spaß;

Kaffee, Kuchen und andere Getränke.

→ GEMEINDEHAUS

Euer

Kulturverein Zarrendorf



Frauentagsfeier

Der Kulturverein Zarrendorf
lädt alle Frauen
recht herzlich am
Sonntag, 08.03.20
ab **15.00 Uhr** zu
Kaffee & Kuchen
ins **Gemeindehaus**
ein.

Happy Women's Day

Gemeindebibliothek Niepars

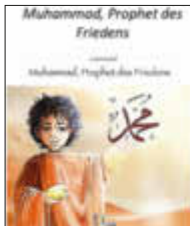



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich Willkommen im Neuen Jahr **2020**. Nun ist der erste Monat im neuen Jahrzehnt schon zu Ende gegangen. Sie können sich auf viele neue Bücher zu den verschiedensten Themen freuen. Ebenfalls warten neue Veranstaltungen für alle Altersklassen auf Sie, zu diese wir Sie nun schon einmal recht herzlich einladen. Wir haben uns sehr über Ihre Nachrichten bezüglich der Wünsche und Verbesserungsvorschläge gefreut und bedanken uns dafür. Diese haben wir uns natürlich Herzen genommen und schnellstmöglich bearbeitet. Über weitere aktive Anregungen wären wir sehr froh.

Aber nun empfehlen wir Ihnen unsere Highlights des Monats. Viel Spaß beim durchstöbern und besuchen Sie uns doch mal wieder vor Ort.
Mit herzlichen Grüßen

Ihre Gemeindebibliothek Niepars

 Muhammad, Prophet des Friedens	 Alles über die Feuerwehr	 Gregs Tagebuch - Voll daneben
 Der wilde Park des Vergessens	 Die schimmernde Stadt	 Des Henkers Knecht

Gemeinde Pantelitz



Frauentag

Unsere diesjährige Frauentagsfeier findet am **8. März ab 15.00 Uhr** im **Gemeindezentrum Pantelitz** statt.
Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit Ihnen..

Für einen benötigten Fahrdienst melden Sie sich bitte bei Frau Goluch unter 038321159122

Schul- und Kitanachrichten

Weihnachtsrückblick der Grundschule Steinhagen

Unsere Grundschüler waren auch wieder in diesem Jahr in der Gemeinde dabei als es hieß: „Die Tannenbäume am Weihnachtsmarkt sollen geschmückt werden.“ Für die oberen Etagen am Baum gab es Hilfe von unseren Gemeindearbeitern.

Am Sonnabend vor dem zweiten Advent war es dann soweit. Einige Kinder gestalteten das Programm auf dem Weihnachtsmarkt mit, unser Schulförderverein und die Lehrer hatten einen Los-Stand aufgebaut, deren Erlös für die neuen Spielgeräte genutzt wird. Unsere Klasse 4b beteiligte sich wieder mit ihrem Waffel- und Kinderpunschstand.

Einige andere Schüler der Klassen 1 bis 4 fuhren wieder zur Nachbargemeinde Wendorf und erfreuten die Senioren zu ihrer Weihnachtsfeier am 10.12.2019 in der „Apfelblüte“ mit einem kleinen Weihnachtsprogramm.

Der Höhepunkt war für uns dann wieder unsere Weihnachtsgala für alle Familien in unserer schönen mittelalterlichen Kirche in Steinhagen, wo alle Klassen mit ihren Beiträgen vertreten waren.

Ein schönes Programm gab es dann noch einmal am 13.12.2019 wieder traditionell für unsere Senioren der Gemeinde in unserer großen Turnhalle in Steinhagen, die immer schon ganz gespannt sind, was wir uns neues haben einfallen lassen.

Um das Warten auf Weihnachten ein bisschen zu verkürzen, haben wir uns einfach Pipolina und Pipolino in die Schule eingeladen. Der Weihnachtsmann kam mit seiner Kuhglocke und irgendwie machte er ganz schön viel Quatsch. So vertauschte er die Wörter und verwechselte alles.



Für diesen besonderen Tag hat er uns seinen Leierkasten mitgebracht. Mit seiner Musik machten wir dann Bewegungsspiele. Da Pipolinas Zaubertücher dreckig waren, mussten diese erstmal mit ihrer kleinsten Waschmaschine der Welt säubern. Hier durften unsere Schüler beim Zaubern helfen.



Zum Glück ist alles gut gegangen und mit schönen Weihnachtsliedern aus dem Leierkasten konnten wir gemeinsam die Veranstaltung beschließen.

Team der GS-Steinhagen

Bücherwoche in der Grundschule Steinhagen

Die tollsten Vorleser aus einer Klasse wurden von ihren Mitschülern delegiert, ihre Bücher der ganzen Schule vorzustellen. Mira aus der 3. Klasse war unser Startleser und führte uns gleich in die phantastische Märchenwelt und interessanten Infos zum Schriftsteller. Lustig wurde es, als unsere Ella das Buch „Ella“ vorstellte, in dem es um fröhliche Schulgeschichten ging. Ben aus der 3b hatte uns aus seinem Lesewerk „Greg's Tagebuch“ besonders lustige Stellen heraus gesucht. Ein besonders dickes Buch hatte Lukas für uns unter dem Arm. Ebenfalls mit merkwürdigen Schulgeschichten, wie 777 Schulregeln und 8mal Mathe am Tag. Eine spannende Geschichte von 2 Mädchen, die sich unsichtbar machen konnten und so spannende Dinge erlebten brachte uns Mia mit. Den Abschluss gestaltete dann später unsere Paula mit einem interessanten Sachbuch über wichtige Frauen der Geschichte. Sie las uns den Artikel über unsere Bundeskanzlerin vor. Im Anschluss erfolgte die Ehrung unserer Vorleser.



Den krönenden Höhepunkt in unserer Bücherwoche erlebten wir mit unserem Besuch, dem Schriftsteller und Buchautor Achim Bröger. Er hat in seinem Leben schon fast 80 Bücher geschrieben und ca. 100 Hörspiele verfasst. Er stellte uns mehrere Bücher vor, aber etwas ausführlicher die Geschichte von dem kleinen Hund „Flocki“, der allerhand Blödsinn machte und unter anderem dem Weihnachtsmann in die Wade zwackte, weil er dachte es ist ein Einbrecher. Einige Bücher von Achim Bröger wurden sogar u.a. ins japanische und spanische übersetzt.



Lichterfest 2019

Großartige Weihnachtsshow an der Regionalen Schule Niepars

Traditionen verbinden und bringen Ruhe und Geborgenheit in einem oft hektischen Alltag. Dies ist aber nicht der alleinige Grund, warum jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit die Gästeschar in die Aula der Regionalen Schule strömt. Das beliebte und traditionelle Lichterfest ist ein absoluter Besuchermagnet und 400 Gäste erlebten am Freitag vor dem Dritten Advent das erstklassige Programm der Schülerinnen und Schüler. Von der ersten bis zur zehnten Klasse standen die jungen Künstler gemeinsam auf der Bühne und präsentierten ihre Darbietungen auf sehr hohem Niveau. Es ist beeindruckend, wie abwechslungsreich und kreativ die einzelnen Beiträge gestaltet wurden

und wie viel Arbeit und Herzblut in ihnen steckt. Alle künstlerischen Sparten vom traditionellen Weihnachtslied und -gedicht bis hin zu unterhaltsamer zeitgemäßer Weihnachtssatire waren vertreten. Die festlich in den Farben Rot und Gold geschmückte Aula, „Flackerndes Feuer“ auf der Leinwand und als gleichnamiges Eröffnungslied auf der Bühne versprühte pure Weihnachtsstimmung. Der Raum bot eine faszinierende Akustik für die hervorragenden Gesangsdarbietungen der Chöre und Einzelinterpreten. Die jüngsten Teilnehmer der Klassen 1a/b sangen sich mit ihren Liedern über „Kleine Igel“ und ein Weihnachtseisenchen mit seinen vielen Geschenken in die Herzen der anwesenden Eltern und Gäste. Ein eigen verfasstes Theaterstück der Klasse 4a verdeutlichte die Freude der Kinder über die ersten Schneeflocken und den Schneemann. Sie zeigten aber auch ihre Sorge darüber, dass wir in Folge der zunehmenden Erderwärmung auf die Winterfreuden bald verzichten müssen. Als Schüler einer Umweltschule vermittelten sie dem Publikum eine klare Botschaft zum eigenen Handeln.



Für lebhaft und ausgelassene Stimmung sorgten der Auftritt der Line Dance AG und der „Jailhouse Rock“ der Tanz AG der Grundschule. Atemberaubende Akrobatik präsentierten Sina und Klara Kraatz sowie Anrike Reißmann aus der Klasse 6b. Momente des Innehaltens, Besinnens und Nachdenkens über die eigene Rolle im Leben wurden durch Lieder wie „Berge versetzen“ der Klasse 2a oder „Schere, Stein, Papier“ unserer Abschlussklasse 10 beim Publikum angeregt. Ben Müller aus der Klasse 4a bot mit dem Song „Regenbogenfarben“ eine gelungene Interpretation dieses aktuellen Titels.



Das Lichterfest hinterlässt nicht nur bei allen Gästen, sondern auch bei den Teilnehmern einen bleibenden Eindruck. So ließen es sich auch in diesem Jahr viele ehemalige Schüler nicht nehmen, diesen Abend zu besuchen. Zwei von ihnen, Charlotte Degwitz und Philipp Prüter, standen selbst auf der Bühne. Mit den Titeln „Don't look back in Anger“ und „Yesterday“ sorgten sie für eindrucksvolle Hörerlebnisse bevor der große Chor mit über 120 Stimmen das Programm beendete.



Nach und zwischen den Aufführungen konnten sich alle Besucher im Cafe der Schülerfirma und mit leckeren Bratwürsten, Schmalzbrotten und heißen Getränken stärken, die Eltern und Schüler der 10. Klasse zum Verkauf anboten.

Den Abschluss des Lichterfestes bot wie jedes Jahr ein leuchtendes Feuerwerk der Firma Pyrotechnik Belinsky.

Unser Dank gilt Frau Degwitz und allen Beteiligten auf und hinter der Bühne, durch deren Einsatz das Lichterfest wieder zu einem großen Erfolg wurde. Traditionen sind ein fester Bestandteil unseres Schullebens und so können Sie sich auch im nächsten Jahr auf das Lichterfest 2020 freuen.

Beate Berndt

Tag der offenen Tür 2020

In Niepars wird aus Wasser Wein gemacht

Wer Lust auf spannende Experimente hat, der war am letzten Samstag im Januar an der Regionalen Schule in Niepars genau richtig. Nicht schlecht staunten Tim und Ben Müller aus den Klassen 2b und 4a, als die Chemielehrerin Frau Piasta mit Chemikalien vor ihren Augen „zauberte.“ Mit Hilfe von Soda wurde klares Leitungswasser in eine rotweinfarbige Flüssigkeit verwandelt, die allerdings auch für den Papa der beiden nicht zum Trinken bestimmt war. Selbst aktiv werden macht aber noch mehr Spaß und so erzeugten die beiden Grundschüler grüne und blaue Flammen durch das Freisetzen von Metallionen beim Verbrennen einer Salzlösung. Ebenso beeindruckt war Julian Buchheim, der bald die erste Klasse in Niepars besuchen wird, als er mit seiner Mutti im Physikraum bei Frau Stahnke einen Tennisball in die Luft steigen ließ. „Das macht der Luftdruck, den Mutti an der Apparatur durch Kurbeln erzeugt“, erklärte ihm die Lehrerin.

Vor dem Biologieraum begrüßte am Eingang die Skelettdame „Gustel“ alle Gäste und lud sie zu Versuchen zur Wahrnehmung ein. Eva und Tessa Reichbach hatten noch ein ganz anderes Objekt für sich entdeckt, die brandneue interaktive Tafel. Eine zweite davon gibt es im Klassenraum der 5a, in welchem am heutigen Tag der Französischunterricht vorgestellt wurde. Auch der Fachbereich Englisch hatte sich einiges überlegt und lud neben einem Londonquiz und der Vorstellung der Sprachreise nach Südengland und London auch zum Kinderschminken ein. Gern nahmen Melissa Tessmann und viele weitere Grundschulkinder dieses wahr und ihre Gesichter wurden kunstvoll von Sina, Klara und Marieke aus der Klasse 6b gestaltet. Fünfzehn der Kinder, die nach dem Sommer in die erste Klasse in Niepars eingeschult werden, kamen an diesem Sonnabend zum Basteln und Malen an ihre neue Schule und konnten so einen farbenfrohen Schmetterling mit nach Hause nehmen. Wer noch mehr ausprobieren wollte, hatte dazu im Grundschulbereich viele Möglichkeiten. So baute Piet Kuniß sehr ausdauernd einen Würfelturm, am liebsten sollte es aber auch noch ein Auto werden, wie er der Lehrerin Frau Freude zu verstehen gab.

Beim weiteren Rundgang gab es sogar echte Theaterkostüme, Perücken und Masken zu bestaunen, die für kleine Spielszenen unter der Anleitung von Kai Philipp Mücke sogar anprobiert werden konnten. Seit mehreren Jahren besteht eine sehr erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Schule in Niepars und dem StiCer Theater Stralsund.

Weitere schulische Partner wie der Hort und der Elternrat unterstützten die Angebote der Lehrer und Schüler ebenfalls am „Tag der offenen Tür“.

Aber auch viele Ehemalige ließen sich diesen Termin nicht entgehen, um Lehrer und Mitschüler zu treffen und in den Austausch zu treten.

Ein Wiedersehen der ganz besonderen Art gab es in einer Gästegruppe, die zu den ersten Schülern der Nieparser Schule im Gründungsjahr 1974 gehörte und heute ihr Klassentreffen nach 40 Jahren mit einem Schulrundgang startete. „Wir waren sehr erfreut, als wir vom „Tag der offenen Tür“ durch die Homepage

und aus der Ostseezeitung erfahren und nutzen heute diese Gelegenheit, unsere alte Schule noch einmal in Augenschein zu nehmen“, sagte Kerstin Gesang dem Schulleiter Renaldo Stefan. Dieser bedauerte nur, dass die Gäste seine Präsentation verpassten, die er zu Beginn der Veranstaltung vor den Eltern der neuen

5. Klassen darbot und somit einen sehr guten Einblick in die Lern- und Arbeitsbedingungen in Niepars vermittelte. Der Schulförderverein kann sich über eine Spende von 100 Euro der Mitglieder des Klassentreffens freuen.



Zur Stärkung wurde im Essenraum ein Imbiss angeboten, den die Schülerfirma „Gustav & Co.“ für alle Besucher vorbereitet hatte.

Wer alle Angebote, einschließlich des Parcours in der Sporthalle und dem Cha Cha Cha Workshop im Musikraum nutzen wollte, dem blieb nicht viel Zeit zum Verschnaufen.

Und wer nicht alles geschafft hat, für den gibt es im nächsten Schuljahr garantiert wieder einen „Tag der offenen Tür“ in Niepars mit Altbewährtem und neuen Überraschungen.

Beate Berndt

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Pütte-Niepars

im Februar - März 2020

Gottesdienste:

09.02.	09:30 Uhr	Niepars Predigtgottesdienst
16.02.		kein Gottesdienst
23.02.	09:30 Uhr	Niepars Predigtgottesdienst
01.03.	09:30 Uhr	Pütte Predigtgottesdienst
08.03.	09:30 Uhr	Niepars Gottesdienst nach der Ordnung des Weltgebetstages

Regelmäßige Veranstaltungen:

Christenlehre:	Samstag, 14.03. von 09:00 bis 13:00 Uhr in Niepars
Kirchenkaffee:	Dienstag, 10.03. um 15:00 Uhr in Niepars
Konfirmanden:	mittwochs, 17:00 Uhr in Pütte
Arbeitsgruppe	Mittwoch, 04.03. um 19:30 Uhr in Pütte
Gemeindeleben:	Mittwoch, 11.03. um 19:30 Uhr in Pütte
Arbeitsgruppe	Mittwoch, 11.03. um 19:30 Uhr in Pütte
Gottesdienst:	donnerstags um 19:30 Uhr Pütte
Chor:	donnerstags um 19:30 Uhr Pütte
Kirchengemeinderat:	19.02. um 19:30 Uhr in Pütte

Unregelmäßige Veranstaltungen:

Weltgebetstag

Am Freitag, den 6. März 2020 um 19.00 Uhr begehen wir in Niepars im Gemeinderaum den Weltgebetstag, der in diesem Jahr von Frauen aus Simbabwe erarbeitet wurde. Unter dem Titel „Steh auf und geh!“ wollen wir an diesem Abend Informationen über Land und Leute erfahren.



Eigentlich
bin ich ganz anders,
nur komme ich
so selten dazu.

Fastenandachten

Zuversicht! 7 Wochen Ohne Pessimismus - in den 7 Wochen der Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag ist jeweils dienstags um 18:30 Uhr für 12 Minuten Andacht in der Nieparser Kirche.

Die Kirchen am Bodden

Evangelisches Pfarramt Kenz (Bodstedt-Flemendorf-Kenz)

Alle Termine und Veranstaltungshinweise sind auch einzusehen unter der homepage: www.kirchen-am-bodden.de.

Gottesdienste

	Bodstedt	Flemendorf Kenz
02.02. Letzter Sonntag n. Epiphantias		10:00 Uhr Pfarrhaus
09.02. Septuagesimae	10:30 Uhr im Pfarrhaus mit Kirchenkaffee	09:00 Uhr im Pfarr- haus
23.02. Estomihi	10:30 Uhr im Pfarrhaus mit Kirchenkaffee	09:00 Uhr im Pfarr- haus
01.03. Invokavit		10:00 Uhr im Pfarrhaus
02.03. Passions- andacht		19.30 Uhr
08.03. Reminiszere	10:30 Uhr im Pfarrhaus mit Kirchenkaffee	09:00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen (Region Flemendorf und Kenz)

Veranstaltung	Zeit	Ort
Chor	Montag um 20:00 Uhr (nicht in den Schulferien)	Pfarrhaus Kenz
Senioren- sport	Dienstag um 14:00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Kindersingkreis	Dienstag von 16:00 - 17:00 Uhr (nicht in den Schulferien)	Pfarrhaus Kenz
Flötenkreis Kinder	Dienstag um 17:00 Uhr (nicht in den Schulferien)	Pfarrhaus Kenz
Handarbeit	Mittwoch um 19:00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Flötenkreis	Donnerstag um 20:00 Uhr (nicht in den Schulferien)	Pfarrhaus Kenz
Gemeinde- nachmittag	10. März 2020 14:00 - 16:00 Uhr	Pfarrhaus Fle- mendorf
Gemeinde- nachmittag	04. Februar 2020 03. März 2020 15:00 - 16:30 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Kinderkirchenkino	06. März 2020 17:00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Konfirmandentreff	27. Februar 2020 17:00 Uhr	Pfarrhaus Kenz

12. Frühlingsfest am 3. Mai 2020 in Flemendorf

Weitere Stände und Mitstreiter sind willkommen

Zum mittlerweile 12. Frühlingsfest laden am Sonntag, den 3. Mai, von 14:00 - 18:00 Uhr die Kirchen am Bodden (Bodstedt, Flemendorf und Kenz) auf das Kirch- und Pfarrgrundstück nach Flemendorf ein.

Ein vielgestaltiges Programm erwartet die Besucher dieses Festes, das traditionell am ersten Sonntag im Mai veranstaltet wird. Die Kinder können sich auf Ponyreiten, Bastelangebote und Zuckerwatte freuen. Stände mit Töpfer- und Handarbeitswaren laden zum Stöbern und Kaufen ein. Den ganzen Nachmittag über werden Getränke, Kuchen und auch andere Leckereien angeboten.

Zur Vorbereitung und für das Frühlingsfest sind Ideen, Mitstreiter und auch weitere Stände aus der Region herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich einfach bei uns!

Weitere Informationen und Kontakt über Pastor Kai Steffen Völker, Evangelisches Pfarramt Kenz, Tel. 038231/2628 und über www.kirchen-am-bodden.de.

Verteiler für Gemeindebrief in Neu Bartelshagen und Zühlendorf gesucht

Alle drei Monate erscheint unser Gemeindebrief „Die Kirchen am Bodden“ und wird an die Haushalte der Dörfer der Kirchengemeinde verteilt. Für die Verteilung der Gemeindebriefe in Zühlendorf und Neu Bartelshagen werden noch ehrenamtliche Verteiler gesucht! Bitte melden Sie sich bei uns! Vielen Dank! Mit freundlichen Grüßen

Dorina Kruse

(Pfarramtsassistentin)

Telefon: 038231-83558

E-Mail: gemeindebuero.kenz@t-online.de

Brunnenaue 4

18314 Kenz

Vereine und Verbände

Hundeführer und Ihre vierbeinigen Lieblinge lernen 1x1 des Hundegehorsams

Krummenhagen: Am 18. Januar um 12:00 Uhr beginnt wieder ein 20-stündiger Ausbildungskurs für Hund und Hundeführer, der durch den Hundeverein „Am Krummenhäger See“ e. V. in Krummenhagen durchgeführt wird.

Unter fachmännischer Anleitung der lizenzierten Übungsleitern werden die Hundeführer und ihre Hunde im 1x1 des Hundegehorsams ausgebildet.

Die Ortsgruppe bietet aber auch jeden Samstag ab 13:30 Uhr einen Welpentreff für alle Hundebesitzer mit Hunden aller Rassen (im Alter von 8 Wochen bis zu 6 Monaten) an. Voraussetzung für beide Veranstaltungen ist ein gültiger Impfausweis und die Haftpflichtversicherung.

Anmeldungen:

Tel.: 038327 - 60622

Fax: 038327 - 60914 oder

E-Mail: kontakt@schaeferhunde-verein.de

Heidemarie Freitag

Kulturverein Zarrendorf e. V.

Am 10.01.2020 gründete sich der Zarrendorfer Kulturverein. Er soll für jüngere, ältere, langjährig in Zarrendorf wohnende oder neu hinzugewonnene Einwohner/-innen ein weiterer Anlaufpunkt in unserer Gemeinde werden. Der Verein ist für alle Ideen und Vorschläge offen und lebt von der Vielfalt seiner Mitglieder. Zur Zeit hat der Verein um die 30 Mitglieder und freut sich stets über weitere Interessenten.

Die Mitgliederversammlungen finden im Gemeindehaus, Bahnhofstraße 22 b (hinter der Feuerwehr) statt. Die Termine sind im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde eingetragen.

Die nächste Versammlung wird am 28.02.2020 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus stattfinden.

Dann werden die Jahresaktivitäten geplant. Vorschläge reichten schon von Yoga Kursen, Tanzveranstaltungen, Nähkursen bis hin zum Plattdeutsch-Abend oder einer gemeinsamen Fahrradtour.

Vereinsvorstand:

Vorsitzende: Christin Trapp

Stellv. Vorsitzende: Saskia Jäckel

Kassenwart: Werner Meyer

Schriftführer: Thomas Fritz

Beisitzerin: Helma Fitzner

Beisitzerin: Karin Heidenreich-Lemmel

Beisitzer: Felix Beyer

Kassenprüfer: Mandy Raesch, Paul Pomp

Ich freue mich über das große Interesse an mehr Gesellschaft und gratuliere den Vorstandsmitgliedern und Kassenprüfern zur erfolgreichen Wahl.

Christian Röver

Bürgermeister Zarrendorf



v.h.l.n.v.r. Paul Pomp, Werner Meier, Karin Heidenreich-Lemmel, Mandy Raesch, Thomas Fritz, Felix Beyer, Saskia Jäckel, Helma Fitzner, Christin Trapp, Bürgermeister Christian Röver

Verschiedenes

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

2-Raum-Wohnung 52,10 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 - 11

3-Raum-Wohnung 63,10 qm

Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1965

Niepars, Ringstraße 2 a - b

3-Raum-Wohnung 59,70 qm

Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Schwarzer Weg 1 c

2-Raum-Wohnung 49,00 qm (frei ab 01.03.2020)

Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1965

Pantelitz, Hauptstraße 17 - 19

1-Raum-Wohnung 29,10 qm

Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz, Hauptstraße 24 a/b

2-Raum-Wohnung 66,00 qm

Verbrauchsausweis; 147,6 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Katrin Lupp

Sekretariat

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32

18461 Richtenberg

Tel.: 038322 536-0

Fax: 038322 536-99

info@wbg-richtenberg.de

http://www.wbg-richtenberg.de



Vorpommernhus Klausdorf e. V.

Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf
 Tel: 038323 81442, 038321 60567
www.vorpommernhus.net
service@vorpommernhus.net
nicke@zimkendorf.de

Freitag, 15.02.2020, 20 Uhr

Matthias Jung

„Chill mal - Neues von der Generation Teenitus“



Nun gibt es die Fortsetzung des Erfolgsprogramms von Matthias Jung im Vorpommernhus, mit dessen erstem Teil er im Oktober 2016 zu Gast war.

Die Teenager verlassen das Mutterschiff, aber einer kommt zum Glück immer wieder zurück: Matthias Jung! Der studierte Diplom-Pädagoge und Deutschlands lustigster Jugend- und Pubertätsexperte geht mit der lang erwarteten Fortsetzung seines Erfolgsprogramms „Generation Teenitus“ in die nächste Runde. Freuen Sie sich auf „Chill mal - Neues von der Generation Teenitus“.

Denn noch immer schlägt die Pubertät gnadenlos zu: Die Wäsche und die Stimmung liegen am Boden, die Teenies kommen nur zum Essen, wenn das WLAN ausgeschaltet wird und die Pizza „4 Jahreszeiten“ heißt wohl nur so, weil sie so lange im Zimmer bleiben soll. Man kann sagen: Es harmonisiert prächtig! Aber chillt mal Eltern, Matthias Jung kommt erneut zur Hilfe! Er gibt interessante wissenschaftliche und neurologische Einblicke in die Verhaltensweisen und Gehirne der Pubertierenden und hat hilfreiche sowie humorvolle Tipps und Tricks im Gepäck. Sein Motto ist: „Pubertät ist, wenn man trotzdem lacht!“

Matthias Jung weiß ganz genau: Der Teenager-Eltern Alltag hat seine eigenen Gesetze: Auf einmal heißt es nur noch: „Warte, gleich!“, „Dein Ernst?“ oder einfach nur „Chill mal, Mama!“

Die Teenager rebellieren, lassen alles herum liegen - vor allem sich selbst. Und die Eltern müssen lernen loszulassen - vor allem die Kreditkarte. Rebellion findet schon im Zimmer statt! Woran man das merkt? Wenn das Zimmer nicht mehr mit Sauerstoff versorgt wird. Matthias hat Bettwanzen gesehen, die leiden unter Asthma.

Matthias Jung ist seit über 10 Jahren eine feste Größe in der Comedy- und Kabarettlandschaft. Nach seinem Diplom Pädagogik Studium arbeitete er als Autor für u. a. „7 Tage 7 Köpfe“, „TV Total“ und die „Heute Show“ und startete 2005 seine Bühnenkarriere als Kabarettist.

Und der Clou für diesen Abend: Teenies bis zum Alter von 15 Jahren (Ausweis muss vorgelegt werden) zahlen, wenn sie mit ihren Eltern kommen, an der Abendkasse nur die Hälfte des Eintrittspreises! Das gilt aber nur für Tickets, die direkt im Vorpommernhus gekauft werden.

Tickets:

Tourismuszentrale Stralsund 03831 - 252355
www.reservix.de
 Direkt im Vorpommernhus: 038323 - 81442
 Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf

Samstag, 29.02.2020, 20:00 Uhr

Boogie Trap

„Der Tanzabend mit Musik im Stil der Fünfziger“



Diese Band, die schon mehrfach im Großraum Stralsund aufspielte und das Publikum verzückte, spielt zum zweiten Mal im Vorpommernhus. Bei ihrem ersten Gastspiel wurde ordentlich abgetanzt und ihre tolle, natürliche Bühnenshow bewundert. Boogie Trap sind drei wilde Kerle. Die vorpommerschen Jungs um den Bandleader Chet Walker geben ihrem Publikum nur selten eine Verschnaufpause. Und sie genießen das Leben mit einer Extraportion Humor. Der erfrischende Zeitgeist der 50er Jahre - eine Mischung aus „Rat Pack“, Bill Haley, Elvis und Co. - zieht jedes Publikum in seinen Bann. Und dennoch ist Boogie Trap eben keine Coverband.



Echte Gefühle, Rebellion, Verführung, echte Gefühle und rasante Songs verleiten zum Tanzen und zum Lachen. Herrlich frisch und mächtig stürmisch: Boogie Trap befreit! Und die Musik geht in die Beine. Und das soll auch dieses Mal wieder im Vorpommernhus passieren. Das Repertoire besteht zu 100% aus eigenen Songs, selbstverständlich würzt Boogie Trap auch gerne mal mit ein paar bekannten Coversongs nach. Wer erinnert

sich nicht an „Rock around the clock“ oder auch den „Jailhouse rock“? So etwas kann an einem temperamentvollen Abend mit der Greifswalder Band durchaus alles geschehen. Der Stil stellt eine Gratwanderung zwischen Rockabilly der 50er - Rock'n'Roll - Jazz und Blues dar. Die Truppe ist eine Tanzband. Sie sieht es als Pflicht an, das Publikum zum Tanzen zu swingen und zu bringen. Und eine volle Tanzfläche, das wollen sie auch gerne im Vorpommernhus erleben.

Tickets:

Tourismuszentrale Stralsund

www.reservix.de

Direkt im Vorpommernhus: 038323 - 81442

Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf

Donnerstag, 05. 03. 2020, 20:00 Uhr

Kabarett mit Thomas Reis

„DAS DEUTSCHE REICHT!“



Das erste Mal im Vorpommernhus zu Gast. Die Betrachtung der Weltpolitik durch Thomas Reis im Spannungsfeld zwischen Wahn und Witz, Fake You und Fuck You, Fliegensterben und Krächz-Populismus. Und der gute Deutsche will endlich wieder „Neger“ sagen dürfen, um seine christlich-abendländische Identität zu wahren. DAS DEUTSCHE REICHT!, sagt Thomas Reis, aber das Osmanische auch. Öster-reicht ihm schon lang - und das Amerikanische erst recht. Völker überhören die Signale und begeben sich kollektiv in den Volksrausch, die panische Flucht ins Banale, ins Nationale. Der Globus in den feisten Griffeln nationaler Klammeraffen und postpotenter Pussygrapscher. Wie blau kann der blaue Planet noch werden? Neue Pisa-Studie beweist: Der Turm ist gerade. Die Welt ist schief. Thomas Reis ist der Borkenkäfer der Hirnrinde, der Holzwurm im Schlagbaum, die Termiten im Brett vor den Köpfen. Denn: Du sollst nicht verblöden! So lautet das elfte Gebot. Die Welt ist krank, Lachen ist die beste Medizin. Wir lachen kaputt, was uns krank macht - ohne Rücksicht auf Verluste. Denn wer als Demokrat Rücksicht nimmt auf die Rücksichtslosen, der begeht Selbstmord aus Todesangst. DAS DEUTSCHE REICHT! Ist scharf-züngiges Kabarett der Extraklasse, ein grenzenloser Spaß, denn es gibt keine Obergrenze für schwarzen Humor. Selbst Zoten und Kalauer haben ein Recht auf Asyl. Da wird kein Lacher abgeschoben, nein, selbst der hemmungsloseste Schenkelklopfer hat unbefristetes Bleiberecht, solange er sich nur auf die eigenen Schenkel klopft. Denn wo Wahn zu Sinn wird, wird Witz zur Pflicht.

Thomas Reis wünscht Ihnen: Gute Unterhaltung!

Als eine „bizarre Mischung aus Kafka, Heine und Gene Kelly“ beschrieb die ZEIT Thomas Reis, der schon als Schüler mit dem Kabarett begann. Mehr als zehn Literatur-, Kleinkunst- und Kulturpreise heimste er ein. Hunderte von Vorstellungen und zahlreiche Hörfunk- und Fernsehauftritte beweisen, dass Thomas Reis mit seinen Programmen immer am Puls der Zeit ist.

Ein Grund dafür ist sicherlich die ständige Aktualisierung und sein Faible für politische Seitenhiebe, die er gekonnt austeilt.

Die Presse schrieb über Thomas Reis:

„Es gibt derzeit keinen politischen Kabarettisten in Deutschland, der so mutig, so schonungslos, so offensiv und ohne Rücksicht auf jegliche Tabus ein derart dichtes, sprachlich brillantes und atemlos orchestriertes Programm auf die Bühne bringt. Punkt ... Live erleben!“

(General-Anzeiger, Bonn)

„Von so viel Stoff zehrt ein Durchschnitts-Kabarettist fünf Programme lang ... Glänzend, wie einer so viele Rollen mit Wiedererkennungswert beherrscht und dabei noch brillant formuliert. tz-Rose der Woche“ (tz, München)

Tickets:

Tourismuszentrale Stralsund

www.reservix.de

Direkt im Vorpommernhus: 038323 81442

Prohner Str. 20, 18445 Klausdorf

Dankeschön für die Geldspende

Im November 2019 ist mein Haus in Wüstenhagen ausgebrannt. Dieses Ereignis hat mich sehr getroffen. Doch ich stand nicht alleine da. Meine Familie, die Feuerwehrleute, die Bürgermeisterin und viele liebe Menschen meiner Umgebung waren schnell zur Stelle, machten mir Mut und halfen sofort. Sehr überrascht hat mich die Geldspende, die mir Frau Schilling und Herr Harport im Dezember überreichten. Ich bin immer noch gerührt, von so viel Hilfsbereitschaft!

Ein großes Dankeschön an alle, die mich unterstützten.

Renate Framke

XVII. Deutsch-Polnisches Jugendfestival der Euroregion Pomerania

Am 19.09.2020 wird es wieder ein Deutsch-Polnisches Jugendfestival der Euroregion Pomerania geben. Ausrichter und somit Durchführungsort des Festivals, das dann bereits zum siebzehnten Mal stattfinden wird, ist die Stadt Torgelow.

Für ca. 600 deutsche und polnische Jugendliche aus der Euroregion Pomerania wird es an dem Tag von 10:00 - 22:00 Uhr die Möglichkeit geben, sich mit Kulturbeiträgen zu präsentieren, bei Workshops und Spiel aktiv zu sein, Spaß zu haben, Freundschaften aus vergangenen Treffen wieder aufzufrischen und vor allem neue Freundschaften zu knüpfen.

Engeladen sind alle Jugendgruppen aus der Euroregion Pomerania, die sich auf einer großen Bühne mit einem kulturellen Beitrag präsentieren wollen, egal ob mit Musik, Tanz oder Theater. Für die Teilnehmer wird die An- und Abreise sowie Verpflegung organisiert. Eine individuelle Anreise ist ebenfalls möglich. Die Teilnahme an den Veranstaltungen vor Ort sowie die Verpflegung sind für die Teilnehmer kostenfrei.

Wir bitten Interessenten, sich relativ zeitnah, spätestens aber bis zum 17. Januar 2020, per E-Mail an: regina.werner@pomerania.net zu wenden bzw. unter 039754 52914 anzurufen. Informationen finden Sie auch im Internet unter www.pomerania.net.

Gabriela A. Prodöhl

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kommunalgemeinschaft Euroregion POMERANIA e. V.

Ernst-Thälmann-Str. 4

D-17321 Löcknitz



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

Bürgerberatung

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?



www.bstu.de

Januar – Juni 2020
Societät Rostock maritim

18196 Waldeck-Dummerstorf
Tel.: 038208 826-0
astrostock@bstu.bund.de
www.bstu.de



Mitveranstalter:
Societät Rostock maritim e. V.



Societät Rostock maritim
August-Bebel-Str. 1
18055 Rostock

**Januar –
Juni 2020**



DIE
BERÄTUNG
IST
KOSTENFREI

Bürgerberatung

Fotos: BStU
Gestaltung: Pralle Sonne

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rostocker Stasi-Unterlagen-Archivs beantworten unter anderem Fragen zu den Themen:

- Antragstellung (auch Wiederholungsanträge)
- Einsichtnahme in Stasi-Akten
- Herausgabe von Kopien
- Entschlüsselung der Decknamen von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM)
- Anonymisierung (Schwärzung)
- Antragstellung als nahe Angehörige von Verstorbenen
- Bildungsangebote
- Anträge für Forschung und Medien

Es können Anträge auf persönliche Einsicht in die Stasi-Unterlagen direkt vor Ort gestellt werden. Bitte bringen Sie für die Identitätsbestätigung ein gültiges Personaldokument mit.

Termine

jeweils 13:00 - 17:00

- 08. Januar
- 05. Februar
- 01. April
- 06. Mai
- 03. Juni

Veranstalter: Stasi-Unterlagen-Archiv
Rostock
Straße der Demokratie 2